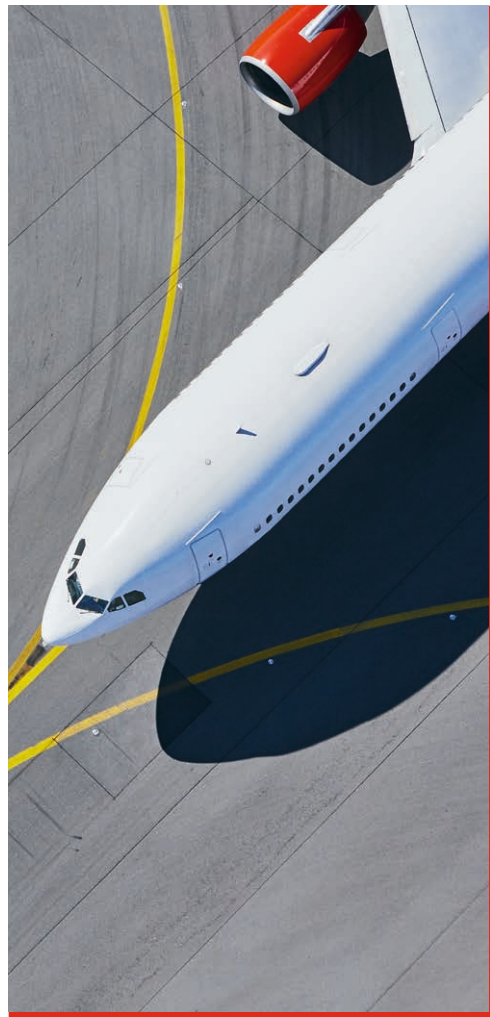
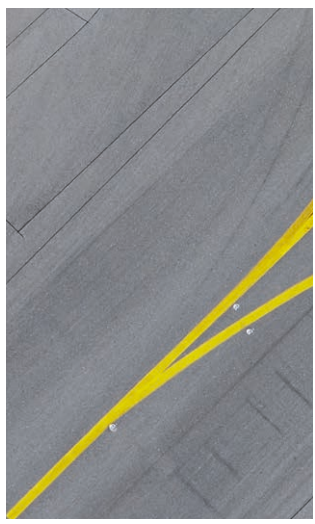


Halbjahresfinanzbericht
2020



Januar bis Juni 2020



Inhalt

- 2 Kennzahlen Henkel-Konzern
- 3 Überblick Halbjahres-Ergebnisse
- 3 Wesentliche Ereignisse
- 4 Konzernzwischenlagebericht
- 25 Konzernzwischenabschluss
- 47 Bescheinigung nach Prüferischer Durchsicht
- 48 Versicherung des gesetzlichen Vertreters
- 49 Bericht des Prüfungsausschusses des Aufsichtsrats
- 50 Mehrjahresübersicht
- 51 Impressum
- 52 Kontakte
- 52 Finanzkalender

Kennzahlen Henkel-Konzern

in Mio Euro	1-6/2019	1-6/2020	+/-
Umsatz	10.090	9.485	-6,0%
Adhesive Technologies	4.731	4.153	-12,2%
Beauty Care	1.962	1.818	-7,4%
Laundry & Home Care	3.334	3.460	3,8%
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.492	1.094	-26,7%
Bereinigtes¹ betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	1.641	1.191	-27,5%
Umsatzrendite (EBIT-Marge)	14,8%	11,5%	-3,3pp
Bereinigte¹ Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)	16,3%	12,6%	-3,7pp
Halbjahresüberschuss	1.097	777	-29,1%
Auf nicht beherrschende Anteile entfallend	9	1	-83,8%
Auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	1.088	776	-28,7%
Ergebnis je Vorzugsaktie	2,51	1,79	-28,7%
in Euro			
Bereinigtes¹ Ergebnis je Vorzugsaktie	2,77	1,96	-29,2%
in Euro			
Bei konstanten Wechselkursen	-	-	-28,2%
Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE)	13,8%	10,0%	-3,8pp

pp = Prozentpunkte

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Hinweis: Alle Werte in diesem Bericht sind jeweils für sich kaufmännisch gerundet; bei der Addition der Werte kann es daher zu Abweichungen von den angegebenen Summen kommen.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Umsatz: 9.485 Mio Euro, nominal -6,0%

Organisches Umsatzwachstum:

- Henkel-Konzern: -5,2%
- Adhesive Technologies: -10,9%
- Beauty Care: -8,5%
- Laundry & Home Care: 4,9%

Bereinigte¹ Umsatzrendite (bereinigte¹ EBIT-Marge):

- Henkel-Konzern: 12,6% (Vorjahr: 16,3%)
- Adhesive Technologies: 13,1% (Vorjahr: 18,1%)
- Beauty Care: 9,4% (Vorjahr: 13,5%)
- Laundry & Home Care: 15,3% (Vorjahr: 16,9%)

Bereinigtes¹ Ergebnis je Vorzugsaktie (EPS): 1,96 Euro, nominal -29,2%, bei konstanten Wechselkursen -28,2%

Wesentliche Ereignisse

- 1. Januar: Carsten Knobel übernimmt den Vorsitz des Vorstands von Henkel, Marco Swoboda wird neuer Finanzvorstand.
- 5. März: Henkel stellt den neuen strategischen Rahmen für ganzheitliches Wachstum vor.
- 7. April: Henkel nimmt vor dem Hintergrund der dynamischen Entwicklung der COVID-19-Pandemie und der damit verbundenen Auswirkungen auf die Weltwirtschaft die Prognose für das Geschäftsjahr 2020 zurück.
- 17. Juni: Die Hauptversammlung 2020 beschließt die vorgeschlagene Dividende von 1,85 Euro pro Vorzugsaktie.

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen (21 Mio Euro) und Erträge (-3 Mio Euro) sowie Restrukturierungsaufwendungen (78 Mio Euro).

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Konzernzwischenlagebericht

Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Die Beschreibung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen beruht auf Angaben von IHS Markit.

Die Entwicklung der Weltwirtschaft in den ersten sechs Monaten des Jahres 2020 stand wesentlich im Zeichen der COVID-19-Pandemie. Während sich die Auswirkungen im Januar und Februar überwiegend auf Asien begrenzten, hatten die im Zuge der Pandemie in vielen Ländern getroffenen gesundheitspolitischen Maßnahmen ab März global erhebliche gesamtwirtschaftliche Auswirkungen.

Gemessen am Bruttoinlandsprodukt hat sich die Weltwirtschaft im ersten Halbjahr 2020 mit etwa -5,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum rückläufig entwickelt, insbesondere beeinflusst durch die Entwicklung im zweiten Quartal.

Sowohl in den reifen Märkten als auch in den Wachstumsmärkten waren die negativen Auswirkungen der Pandemie auf die Konjunktur deutlich spürbar.

Die reifen Märkte zeigten einen Rückgang um rund -6 Prozent. Die westeuropäische Wirtschaft schrumpfte in den ersten sechs Monaten 2020 um etwa -9 Prozent und die nordamerikanische Wirtschaft um etwa -5 Prozent. Die japanische Wirtschaftsleistung ging gegenüber dem Vorjahr um rund -6 Prozent zurück.

Die Wachstumsmärkte zeigten mit einer negativen Entwicklung von rund -5 Prozent ein ähnliches Bild. Die Wachstumsregion Asien (ohne Japan) verzeichnete in den ersten sechs Monaten 2020 einen Rückgang von etwa -4 Prozent. Im Vergleich zum ersten Halbjahr 2019 sank die Wirtschaftsleistung in Lateinamerika um rund -9 Prozent. In Osteuropa und

Afrika/Nahost zeigte sich eine negative Entwicklung der Wirtschaft von etwa -5 Prozent beziehungsweise etwa -8 Prozent.

Weltweit lag die Arbeitslosenquote bei etwa 8 Prozent nach rund 7 Prozent in den ersten sechs Monaten des Jahres 2019. Die Verbraucherpreise sind im Vergleich zum Vorjahreszeitraum global um rund 2 Prozent gestiegen.

Die Preise für Rohstoffe, Verpackungen, bezogene Waren und Leistungen sind gegenüber den ersten sechs Monaten des Vorjahres leicht gestiegen.

Auf den Währungsmärkten hat der US-Dollar gegenüber dem Euro mit durchschnittlich 1,10 US-Dollar in den ersten sechs Monaten 2020 verglichen mit dem Vorjahreszeitraum aufgewertet. In den Wachstumsmärkten haben insbesondere die türkische Lira und der mexikanische Peso stark abgewertet.

Für Henkel wichtige Branchen

Gemäß IHS Markit sind die privaten Konsumausgaben in den ersten sechs Monaten 2020 um rund -6 Prozent zurückgegangen. Im Zuge der Pandemie verringerten die Verbraucher in Nordamerika ihre Ausgaben um etwa -5,5 Prozent; in Westeuropa sanken die Konsumausgaben um rund -10 Prozent. Der Konsum in den Wachstumsmärkten zeigte ein Minus von rund -5 Prozent.

Der Index der Industrieproduktion (IPX) verzeichnete laut IHS Markit im Wesentlichen aufgrund der COVID-19-Pandemie im ersten Halbjahr 2020 einen deutlichen Rückgang von etwa -8 Prozent, insbesondere getrieben durch die Entwicklungen im zweiten Quartal. Während in den reifen Märkten der IPX um etwa -10 Prozent zurückgegangen ist, sank der Index in den Wachstumsmärkten um etwa -7 Prozent.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Geschäftsverlauf Januar bis Juni 2020

Wichtige Kennzahlen

in Mio Euro	1-6/2019	1-6/2020	+/-
Umsatz	10.090	9.485	-6,0%
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.492	1.094	-26,7%
Bereinigtes ¹ betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	1.641	1.191	-27,5%
Umsatzrendite (EBIT-Marge)	14,8%	11,5%	-3,3pp
Bereinigte ¹ Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)	16,3%	12,6%	-3,7pp
Halbjahresüberschuss – auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	1.088	776	-28,7%
Bereinigter ¹ Halbjahresüberschuss – auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	1.201	847	-29,5%
Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro 2,51	1,79	-28,7%
Bereinigtes ¹ Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro 2,77	1,96	-29,2%

pp = Prozentpunkte

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Umsatz

Die Geschäftsentwicklung von Henkel war im ersten Halbjahr 2020 wesentlich von den negativen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie beeinflusst, die sich insbesondere im zweiten Quartal spürbar verstärkten.

Im ersten Halbjahr 2020 sank der **Konzernumsatz** um -6,0 Prozent auf 9.485 Mio Euro. Organisch – das heißt bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments – lag die Umsatzentwicklung bei -5,2 Prozent. Akquisitionen und Divestments erhöhten den Umsatz um 0,3 Prozent. Wechselkurseffekte wirkten sich mit -1,1 Prozent vermindern auf den Umsatz aus.

Umsatzveränderung

in Prozent	2.Q/2020	1-6/2020
Umsatz	4.558	9.485
Veränderung zum Vorjahr	-11,0%	-6,0%
Wechselkurseffekte	-1,9%	-1,1%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	-9,1%	-4,9%
Akquisitionen/Divestments	0,2%	0,3%
Organisch	-9,4%	-5,2%
Davon Preis	-0,2%	-0,8%
Davon Menge	-9,2%	-4,4%

Der Unternehmensbereich Adhesive Technologies verzeichnete angesichts eines signifikanten Rückgangs der Industrie- und Automobilproduktion einen organischen Umsatzrückgang von -10,9 Prozent. Im Unternehmensbereich Beauty Care verzeichneten wir einen Umsatzrückgang von -8,5 Prozent, insbesondere beeinträchtigt durch behördlich angeordnete Schließungen von Friseursalons in vielen Ländern. Der Unternehmensbereich Laundry & Home Care erzielte mit 4,9 Prozent ein sehr starkes organisches Wachstum und war in

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Umsatz

-5,2%organisches Umsatz-
wachstum.

EBIT-Marge

12,6%Bereinigte¹ Umsatz-
rendite: minus 3,7 Pro-
zentpunkte.

EPS

1,96€Bereinigtes¹ Ergebnis
je Vorzugsaktie:
minus 29,2 Prozent.

EPS-Entwicklung

-28,2%bei konstanten
Wechselkursen.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

vergleichsweise geringem Umfang von den Auswirkungen der Pandemie beeinflusst.

In einem wirtschaftlich herausfordernden Umfeld zeigte die Region **Westeuropa** einen organischen Umsatzrückgang von -8,0 Prozent.

In der Region **Osteuropa** steigerten wir den Umsatz organisch um 3,1 Prozent.

In der Region **Afrika/Nahost** verzeichneten wir ein organisches Umsatzwachstum von 4,2 Prozent.

Der Umsatz in der Region **Nordamerika** entwickelte sich mit -6,4 Prozent organisch rückläufig.

In der Region **Lateinamerika** sank der Umsatz organisch um -11,4 Prozent.

Mit -6,4 Prozent verzeichneten wir in der Region **Asien/Pazifik** ebenfalls einen organischen Umsatzrückgang.

Die **Wachstumsregionen** Osteuropa, Afrika/Nahost, Lateinamerika und Asien (ohne Japan) verzeichneten eine organische Umsatzentwicklung von -2,6 Prozent. Nominal hat sich der Umsatz mit -7,2 Prozent rückläufig entwickelt und erreichte 3.744 Mio Euro. Der Anteil der Wachstumsregionen am Konzernumsatz lag mit 39 Prozent annähernd auf dem Niveau des ersten Halbjahres 2019.

Im ersten Halbjahr 2020 kam es zu keinen wesentlichen Veränderungen hinsichtlich unserer Geschäftstätigkeiten und Wettbewerbspositionen gegenüber der Darstellung im Geschäftsbericht 2019 auf den Seiten 76 und 77.

Eckdaten nach Regionen im ersten Halbjahr 2020

in Mio Euro	West- europa	Ost- europa	Afrika/ Nahost	Nord- amerika	Latein- amerika	Asien/ Pazifik	Corporate	Henkel- Konzern
Umsatz¹ Januar–Juni 2020	2.850	1.444	655	2.563	519	1.400	55	9.485
Umsatz ¹ Januar–Juni 2019	3.099	1.458	651	2.623	672	1.525	62	10.090
Veränderung gegenüber Vorjahr	-8,0%	-0,9%	0,5%	-2,3%	-22,8%	-8,2%	-	-6,0%
Organisch	-8,0%	3,1%	4,2%	-6,4%	-11,4%	-6,4%	-	-5,2%
Anteil am Konzernumsatz Januar–Juni 2020	30%	15%	7%	27%	5%	15%	1%	100%
Anteil am Konzernumsatz Januar–Juni 2019	31%	14%	6%	26%	7%	15%	1%	100%
Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2020	745	110	29	46	33	217	-86	1.094
Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2019	936	129	37	155	88	196	-50	1.492
Veränderung gegenüber Vorjahr	-20,4%	-14,7%	-21,7%	-70,3%	-62,9%	10,8%	-	-26,7%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	-20,6%	-7,2%	-20,1%	-73,6%	-52,5%	11,6%	-	-25,7%
Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2020	26,1%	7,6%	4,5%	1,8%	6,3%	15,5%	-	11,5%
Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2019	30,2%	8,8%	5,7%	5,9%	13,1%	12,8%	-	14,8%

¹ Nach Sitz der Gesellschaft.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

 Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Ergebnis

Im Folgenden werden die um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen bereinigten betrieblichen Aufwands- und Ertragsposten bis zum betrieblichen Ergebnis kommentiert.

Um unsere Strukturen an die Märkte und Kunden anzupassen, wandten wir im ersten Halbjahr 2020 für Restrukturierungen 78 Mio Euro auf (Vorjahr: 144 Mio Euro). Ein wesentlicher Teil hiervon ist auf die Optimierung von Vertriebs-, Verwaltungs- und Produktionsstrukturen zurückzuführen. Die Überleitungsrechnung sowie die Verteilung der Restrukturierungsaufwendungen auf die Aufwands- und Ertragsposten der Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung sind auf Seite 36 dargestellt.

Die Kosten der umgesetzten Leistungen verringerten sich gegenüber dem ersten Halbjahr 2019 um -5,7 Prozent auf 5.081 Mio Euro. Das Bruttoergebnis vom Umsatz sank um -6,3 Prozent auf 4.404 Mio Euro. Die bereinigte Bruttomarge lag mit 46,4 Prozent leicht unter dem Vorjahreswert. Die Auswirkungen negativer Preis- und Mengenentwicklungen sowie leicht gestiegener Preise für direkte Materialien

(Rohstoffe, Verpackungen, bezogene Waren und Leistungen) konnten durch unsere Einsparungen aus Kostensenkungsmaßnahmen und Effizienzverbesserungen in der Supply Chain weitestgehend kompensiert werden.

Die Marketing- und Vertriebsaufwendungen stiegen um 4,4 Prozent auf 2.529 Mio Euro, unter anderem aufgrund erhöhter Investitionen in Marketing und Werbung sowie Digitalisierung und IT. Der Anteil am Umsatz erhöhte sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 2,8 Prozentpunkte auf 26,7 Prozent. Für Forschung und Entwicklung wandten wir insgesamt 245 Mio Euro auf (Vorjahr: 244 Mio Euro). Der Anteil am Umsatz erhöhte sich um 0,2 Prozentpunkte auf 2,6 Prozent. Die Verwaltungsaufwendungen stiegen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von 440 Mio Euro auf 462 Mio Euro. In Relation zum Umsatz lagen diese mit 4,9 Prozent über dem Niveau des ersten Halbjahres 2019.

Der Saldo aus Sonstigen betrieblichen Erträgen und Aufwendungen in Höhe von 22 Mio Euro lag um -23 Mio Euro unter dem Niveau des ersten Halbjahres 2019.

Überleitung vom Umsatz zum bereinigten betrieblichen Ergebnis

in Mio Euro	1-6/2019	%	1-6/2020	%	+/-
Umsatzerlöse	10.090	100,0	9.485	100,0	-6,0%
Kosten der umgesetzten Leistungen	-5.389	-53,4	-5.081	-53,6	-5,7%
Bruttoergebnis vom Umsatz	4.701	46,6	4.404	46,4	-6,3%
Marketing- und Vertriebsaufwendungen	-2.421	-23,9	-2.529	-26,7	4,4%
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-244	-2,4	-245	-2,6	0,5%
Verwaltungsaufwendungen	-440	-4,4	-462	-4,9	4,9%
Sonstige betriebliche Erträge/Aufwendungen	45	0,4	22	0,2	-
Bereinigtes betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	1.641	16,3	1.191	12,6	-27,5%

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis** (bereinigtes EBIT) betrug 1.191 Mio Euro nach 1.641 Mio Euro im ersten Halbjahr 2019. Die **bereinigte Umsatzrendite** (bereinigte EBIT-Marge) des Konzerns verringerte sich von 16,3 Prozent auf 12,6 Prozent. Hier wirkten sich insbesondere die infolge der COVID-19-Pandemie deutlichen Umsatzrückgänge im Unternehmensbereich Adhesive Technologies sowie im Friseurgeschäft von Beauty Care wie auch erhöhte Investitionen in Marketing und Werbung sowie Digitalisierung und IT belastend aus.

Das Finanzergebnis sank von -41 Mio Euro im ersten Halbjahr 2019 auf -52 Mio Euro. Die Steuerquote betrug 25,4 Prozent (bereinigt: 25,5 Prozent).

Henkel erzielte einen Halbjahresüberschuss von 777 Mio Euro (Vorjahr: 1.097 Mio Euro). Nach Berücksichtigung nicht beherrschender Anteile in Höhe von 1 Mio Euro lag der Halbjahresüberschuss bei 776 Mio Euro (Vorjahr: 1.088 Mio Euro). Der bereinigte Halbjahresüberschuss nach Berücksichtigung nicht beherrschender Anteile betrug 847 Mio Euro gegenüber 1.201 Mio Euro im ersten Halbjahr 2019.

Das **Ergebnis je Vorzugsaktie** lag bei 1,79 Euro (Vorjahr: 2,51 Euro). Das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie verringerte sich um -29,2 Prozent von 2,77 Euro im ersten Halbjahr 2019 auf 1,96 Euro. Bei konstanten Wechselkursen betrug die Entwicklung des bereinigten Ergebnisses je Vorzugsaktie -28,2 Prozent.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

 Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Vergleich des tatsächlichen mit dem prognostizierten Geschäftsverlauf

Für das Geschäftsjahr 2020 hatte Henkel ursprünglich im Rahmen des zusammengefassten Lageberichts 2019 folgende Prognose abgegeben:

Für den Henkel-Konzern erwarteten wir ein organisches Umsatzwachstum von 0 bis 2 Prozent. Für den Unternehmensbereich Adhesive Technologies gingen wir von einer organischen Umsatzentwicklung in der Bandbreite von -2 bis 1 Prozent aus. Für den Unternehmensbereich Beauty Care erwarteten wir ein organisches Umsatzwachstum in Höhe von 1 bis 3 Prozent. Das organische Wachstum des Unternehmensbereichs Laundry & Home Care erwarteten wir in der Bandbreite von 2 bis 4 Prozent.

Wir erwarteten für den Henkel-Konzern eine bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) von rund 15 Prozent. Für

den Unternehmensbereich Adhesive Technologies erwarteten wir eine bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) zwischen 17 und 18 Prozent, für Beauty Care zwischen 12,5 und 13,5 Prozent und für Laundry & Home Care zwischen 15 und 16 Prozent. Für das bereinigte Ergebnis je Vorzugsaktie (EPS) bei konstanten Wechselkursen erwarteten wir einen Rückgang um einen mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich gegenüber dem Vorjahreswert.

Am 7. April 2020 hat der Vorstand der Henkel AG & Co. KGaA vor dem Hintergrund der dynamischen Entwicklung der COVID-19-Pandemie und der damit verbundenen Auswirkungen auf die Weltwirtschaft entschieden, die Prognose für das Geschäftsjahr 2020 nicht länger aufrechtzuerhalten. Diese Entscheidung gilt derzeit unverändert. Vor diesem Hintergrund kann ein Vergleich des tatsächlichen mit dem prognostizierten Geschäftsverlauf nicht vorgenommen werden.

Überblick Prognose und Ergebnisse erstes Halbjahr 2020

	Ursprüngliche Prognose für 2020 ²	Rücknahme Prognose am 7. April 2020	Ergebnisse erstes Halbjahr 2020
Organisches Umsatzwachstum	Henkel-Konzern: 0 bis 2 Prozent Adhesive Technologies: -2 bis 1 Prozent Beauty Care: 1 bis 3 Prozent Laundry & Home Care: 2 bis 4 Prozent	Am 7. April 2020 hat der Vorstand der Henkel AG & Co. KGaA entschieden, die Prognose für das Geschäftsjahr 2020 nicht länger aufrechtzuerhalten. Vor dem Hintergrund der weiterhin dynamischen Entwicklung der COVID-19-Pandemie und der damit verbundenen Auswirkungen auf die Weltwirtschaft war eine zuverlässige und realistische Einschätzung der zukünftigen Geschäftsentwicklung von Henkel nicht möglich.	Henkel-Konzern: -5,2 Prozent Adhesive Technologies: -10,9 Prozent Beauty Care: -8,5 Prozent Laundry & Home Care: 4,9 Prozent
Bereinigte ¹ Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)	Henkel-Konzern: rund 15 Prozent Adhesive Technologies: 17 bis 18 Prozent Beauty Care: 12,5 bis 13,5 Prozent Laundry & Home Care: 15 bis 16 Prozent		Henkel-Konzern: 12,6 Prozent Adhesive Technologies: 13,1 Prozent Beauty Care: 9,4 Prozent Laundry & Home Care: 15,3 Prozent
Entwicklung des bereinigten ¹ Ergebnisses je Vorzugsaktie bei konstanten Wechselkursen	Entwicklung im mittleren bis hohen einstelligen Prozentbereich unterhalb des Vorjahres		-28,2 Prozent

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

² Zurückgezogen am 7. April 2020.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Adhesive Technologies

Wichtige Kennzahlen

in Mio Euro	1-6/2019	1-6/2020	+/-
Umsatz	4.731	4.153	-12,2%
Anteil am Konzernumsatz	47%	44%	-
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	825	532	-35,5%
Bereinigtes ¹ betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	857	543	-36,6%
Umsatzrendite (EBIT-Marge)	17,4%	12,8%	-4,6pp
Bereinigte ¹ Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)	18,1%	13,1%	-5,0pp
Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE)	17,5%	11,4%	-6,1pp

pp = Prozentpunkte

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Im ersten Halbjahr 2020 sank der **Umsatz** des Unternehmensbereichs Adhesive Technologies nominal um -12,2 Prozent auf 4.153 Mio Euro. Organisch – das heißt bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments – verringerte sich der Umsatz volumenbedingt um -10,9 Prozent. Die Entwicklung im ersten Halbjahr und insbesondere im zweiten Quartal war durch einen infolge der COVID-19-Pandemie signifikanten Rückgang der Industrie- und Automobilproduktion belastet. Akquisitionen/Divestments hatten mit -0,2 Prozent einen geringen Einfluss. Wechselkurseffekte minderten den Umsatz um -1,1 Prozent.

Umsatzveränderung

in Mio Euro	2.Q/2020	1-6/2020
Umsatz	1.944	4.153
Anteil am Konzernumsatz	43%	44%
Veränderung zum Vorjahr	-19,7%	-12,2%
Wechselkurseffekte	-1,9%	-1,1%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	-17,8%	-11,1%
Akquisitionen/Divestments	-0,4%	-0,2%
Organisch	-17,4%	-10,9%
Davon Preis	0,3%	0,2%
Davon Menge	-17,7%	-11,1%

Insgesamt war die organische Umsatzentwicklung im ersten Halbjahr 2020 in allen Geschäftsfeldern negativ. Die deutlichste rückläufige Entwicklung verzeichnete das Geschäftsfeld **Automobil & Metall** aufgrund von Produktionsschließungen in der Automobilindustrie. Im Geschäftsfeld **Elektronik & Industrie** zeigten sich die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie insbesondere durch Produktionsstopps im Bereich Industrie. Der Bereich Elektronik entwickelte sich hingegen positiv. Das Geschäftsfeld **Handwerk, Bau & Gewerbe** zeigte im ersten Halbjahr eine insgesamt negative Entwicklung. Insbesondere der Bereich Bau konnte sein im ersten Quartal erzieltes starkes Wachstum im zweiten Quartal nicht fortsetzen. Das Geschäftsfeld **Verpackungen & Konsumgüter** war von den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie vergleichsweise moderat betroffen. Innerhalb des Geschäftsfelds entwickelte sich der Bereich Konsumgüter infolge eines guten organischen Wachstums im zweiten Quartal positiv.

Aus regionaler Sicht lag der Umsatz der **Wachstumsmärkte** organisch unterhalb des ersten Halbjahres 2019. Dabei zeigte sich in den Regionen pandemiebedingt eine unterschiedliche Dynamik. Im ersten Quartal waren insbesondere die Wachstumsmärkte der Region Asien (ohne Japan) betroffen, wobei sich unsere Geschäfte in China im zweiten Quartal stabilisieren

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

konnten. Osteuropa verzeichnete im ersten Halbjahr insgesamt eine rückläufige Entwicklung, nachdem die Region im ersten Quartal organisch noch deutlich gewachsen war. In den Regionen Lateinamerika und Afrika/Nahost, die bereits im ersten Quartal unter Vorjahr lagen, verstärkte sich die negative Entwicklung im zweiten Quartal.

In den **reifen Märkten** lag die organische Umsatzentwicklung im ersten Halbjahr ebenfalls insgesamt sowie in allen Einzelregionen unter Vorjahresniveau. In Nordamerika hatten die Geschäftsfelder Verpackungen & Konsumgüter sowie Handwerk, Bau & Gewerbe im ersten Quartal noch eine starke beziehungsweise sehr starke Entwicklung gezeigt. Im zweiten Quartal waren in der Region jedoch alle Geschäftsfelder von Umsatzrückgängen betroffen. Auch in Westeuropa und den reifen Märkten der Region Asien/Pazifik war die organische Umsatzentwicklung in allen Geschäftsfeldern im zweiten Quartal schwächer als noch im ersten Quartal, insbesondere Automobil & Metall.

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis** (bereinigtes EBIT) erreichte 543 Mio Euro und lag damit -36,6 Prozent unter dem ersten Halbjahr des Vorjahres. Die **bereinigte Umsatzrendite** (bereinigte EBIT-Marge) betrug 13,1 Prozent gegenüber 18,1 Prozent im Vorjahreszeitraum. Bei einer insgesamt stabilen Entwicklung der Bruttomarge war der Margenrückgang insbesondere auf das pandemiebedingt deutlich niedrigere Umsatzvolumen zurückzuführen.

Die Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE) im ersten Halbjahr war mit 11,4 Prozent rückläufig. Das Netto-Umlaufvermögen bezogen auf die Umsatzerlöse des zweiten Quartals erhöhte sich leicht auf 14,4 Prozent.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Beauty Care

Wichtige Kennzahlen

in Mio Euro	1-6/2019	1-6/2020	+/-
Umsatz	1.962	1.818	-7,4%
Anteil am Konzernumsatz	19%	19%	-
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	234	148	-36,6%
Bereinigtes ¹ betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	266	172	-35,4%
Umsatzrendite (EBIT-Marge)	11,9%	8,1%	-3,8pp
Bereinigte ¹ Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)	13,5%	9,4%	-4,1pp
Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE)	11,3%	6,6%	-4,7pp

pp = Prozentpunkte

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Im ersten Halbjahr 2020 erzielte der Unternehmensbereich Beauty Care einen **Umsatz** von 1.818 Mio Euro und lag damit nominal -7,4 Prozent unter dem Niveau des Vorjahreszeitraums.

Organisch – das heißt bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments – ging der Umsatz um -8,5 Prozent zurück. Die Entwicklung ist insbesondere auf die negativen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf unser Friseurgeschäft zurückzuführen. Akquisitionen/Divestments trugen mit 2,3 Prozent zur Umsatzentwicklung bei. Wechselkurseffekte minderten den Umsatz um -1,2 Prozent.

Umsatzveränderung

in Mio Euro	2.Q/2020	1-6/2020
Umsatz	883	1.818
Anteil am Konzernumsatz	19%	19%
Veränderung zum Vorjahr	-11,9	-7,4
Wechselkurseffekte	-1,4	-1,2
Bereinigt um Wechselkurseffekte	-10,4	-6,2
Akquisitionen/Divestments	2,3	2,3
Organisch	-12,8	-8,5
Davon Preis	-0,4	-0,7
Davon Menge	-12,4	-7,8

Das **Markenartikelgeschäft** erzielte in den ersten sechs Monaten eine leicht rückläufige organische Umsatzentwicklung. Die Kategorie Haarkosmetik lag insgesamt unter Vorjahr; hier waren die Bereiche Haarpflege und Styling unter anderem pandemiebedingt rückläufig, wohingegen Haarcolorationen ein zweistelliges organisches Umsatzwachstum verzeichnen konnten. Die Kategorie Körperpflege zeigte eine deutliche Umsatzsteigerung. Diese Entwicklung war im Wesentlichen gestützt durch ein prozentual zweistelliges Wachstum unserer nordamerikanischen Marke **Dial**. Eine pandemiebedingte erhöhte Nachfrage nach Hygieneartikeln trug zu der Entwicklung bei.

Das **Friseurgeschäft** wurde durch die COVID-19-Pandemie außerordentlich negativ beeinflusst und verzeichnete einen prozentual zweistelligen organischen Umsatzrückgang. Insbesondere im zweiten Quartal belasteten in vielen Ländern behördlich angeordnete Schließungen von Friseursalons die Entwicklung und führten zu einem organischen Umsatzrückgang.

Im ersten Halbjahr lag die organische Umsatzentwicklung der **Wachstumsmärkte** Osteuropa, Lateinamerika, Afrika/Nahost und Asien (ohne Japan) jeweils unter Vorjahr, wobei das Markenartikelgeschäft in der Region Asien (ohne Japan) durch eine

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

sehr starke Entwicklung in China ein gutes organisches Umsatzwachstum erreichte.

Die Umsatzentwicklung in den **reifen Märkten** war insgesamt ebenfalls rückläufig. Die Regionen Westeuropa und Nordamerika lagen jeweils unter Vorjahresniveau. Das durch die Kategorie Körperpflege getriebene zweistellige Umsatzwachstum im Markenartikelgeschäft in Nordamerika konnte den Umsatzrückgang des Friseurgeschäfts in der Region nicht vollständig kompensieren.

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis** (bereinigtes EBIT) erreichte 172 Mio Euro und lag -35,4 Prozent unter dem Niveau des Vorjahreszeitraums. Die **bereinigte Umsatzrendite** (bereinigte EBIT-Marge) wies mit 9,4 Prozent eine negative Entwicklung auf, insbesondere belastet durch das rückläufige Umsatzvolumen im Friseurgeschäft.

Die Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE) lag mit 6,6 Prozent im ersten Halbjahr unter dem Niveau des Vorjahres. Das Netto-Umlaufvermögen bezogen auf die Umsatzerlöse des zweiten Quartals verbesserte sich auf 3,9 Prozent.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Laundry & Home Care

Wichtige Kennzahlen

in Mio Euro	1-6/2019	1-6/2020	+/-
Umsatz	3.334	3.460	3,8%
Anteil am Konzernumsatz	33%	36%	-
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	483	500	3,4%
Bereinigtes ¹ betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	565	531	-6,0%
Umsatzrendite (EBIT-Marge)	14,5%	14,4%	-0,1pp
Bereinigte ¹ Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge)	16,9%	15,3%	-1,6pp
Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE)	12,3%	12,8%	0,5pp

pp = Prozentpunkte

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Im ersten Halbjahr 2020 stieg der **Umsatz** des Unternehmensbereichs Laundry & Home Care nominal um 3,8 Prozent auf 3.460 Mio Euro.

Organisch – das heißt bereinigt um Wechselkurseffekte und Akquisitionen/Divestments – erzielte der Unternehmensbereich ein Umsatzwachstum von 4,9 Prozent. Akquisitionen/Divestments hatten keine wesentlichen Auswirkungen auf den Umsatz. Wechselkurseffekte minderten den Umsatz um -1,1 Prozent.

Umsatzveränderung

in Mio Euro	2.Q/2020	1-6/2020
Umsatz	1.705	3.460
Anteil am Konzernumsatz	37%	36%
Veränderung zum Vorjahr	2,3%	3,8%
Wechselkurseffekte	-2,0%	-1,1%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	4,3%	4,9%
Akquisitionen/Divestments	0,0%	0,0%
Organisch	4,4%	4,9%
Davon Preis	-0,9%	-2,2%
Davon Menge	5,3%	7,1%

Im Geschäftsfeld **Reinigungsmittel (Home Care)** erzielten wir im ersten Halbjahr ein zweistelliges organisches Umsatzwachstum. Wesentlich für die starke Entwicklung des Geschäftsfelds waren unsere Markenfamilien **Pril**, **Bref** und **Somat**, die jeweils eine prozentual zweistellige Umsatzsteigerung erreichten. Diese Entwicklung wurde unter anderem durch eine pandemiebedingt erhöhte Nachfrage nach Reinigungsmitteln gestützt.

Das Geschäftsfeld **Waschmittel (Laundry Care)** verzeichnete ein gutes organisches Umsatzwachstum, zu dem die Kategorie Vollwaschmittel mit einer sehr starken Entwicklung beitrug. Unsere Kernmarke **Persil** erreichte eine zweistellige organische Umsatzsteigerung, unter anderem aufgrund einer sehr guten Entwicklung der 4-in-1 Discs.

Mit einer organischen Umsatzentwicklung im zweistelligen Prozentbereich im ersten Halbjahr 2020 waren die **Wachstumsmärkte** Haupttreiber für das sehr starke organische Wachstum des Unternehmensbereichs. In den Regionen Afrika/Nahost, Asien (ohne Japan) und Osteuropa erzielten wir jeweils einen prozentual zweistelligen Umsatzanstieg. Die Region Lateinamerika verzeichnete eine positive organische Umsatzentwicklung.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Sowohl die **reifen Märkte** insgesamt als auch die Regionen Nordamerika und Westeuropa zeigten in den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres jeweils eine positive organische Umsatzsteigerung. Die reifen Märkte der Region Asien/Pazifik wuchsen zweistellig.

Das **bereinigte betriebliche Ergebnis** (bereinigtes EBIT) erreichte 531 Mio Euro und sank im Vergleich zum Vorjahres-halbjahr um -6,0 Prozent. Die **bereinigte Umsatzrendite** (bereinigte EBIT-Marge) lag bei 15,3 Prozent und damit unter dem Niveau des ersten Halbjahres 2019, insbesondere aufgrund der höheren Investitionen in Marketing und Werbung sowie Digitalisierung und IT.

Die Rendite auf das eingesetzte Kapital (ROCE) lag mit 12,8 Prozent über dem Niveau des ersten Halbjahres 2019. Das Netto-Umlaufvermögen bezogen auf die Umsatzerlöse des zweiten Quartals verbesserte sich auf -6,2 Prozent.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

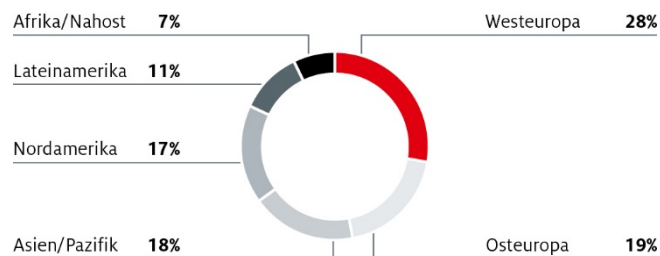
Kontakte

Finanzkalender

Mitarbeiter

Am 30. Juni 2020 beschäftigten wir rund 52.450 Mitarbeiter (31. Dezember 2019: rund 52.450).

Mitarbeiter nach Regionen



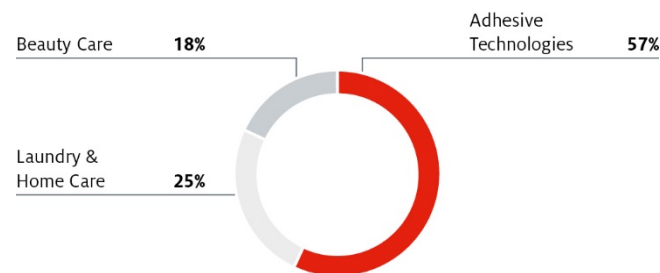
Stand: 30.06.2020

Forschung und Entwicklung

In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres betrugen unsere Aufwendungen für Forschung und Entwicklung 245 Mio Euro (bereinigt um Restrukturierungsaufwendungen: 245 Mio Euro) nach 250 Mio Euro (bereinigt: 244 Mio Euro) im Vorjahreszeitraum. In Relation zum Umsatz sind die Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen sowie die um Restrukturierungsaufwendungen bereinigten Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 0,1 beziehungsweise 0,2 Prozentpunkte leicht gestiegen. Die Quote lag unbereinigt und bereinigt bei 2,6 Prozent.

Die Entwicklung von innovativen Produkten spielt für uns eine zentrale Rolle. Die im Geschäftsbericht 2019 ab Seite 109 beschriebene Forschungs- und Entwicklungsstrategie hat sich nicht verändert.

F&E-Aufwand nach Unternehmensbereichen



Stand: 30.06.2020

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Vermögens- und Finanzlage

Vermögenslage

Im Vergleich zum Jahresende 2019 stieg die Bilanzsumme um 0,2 Mrd Euro auf 31,6 Mrd Euro.

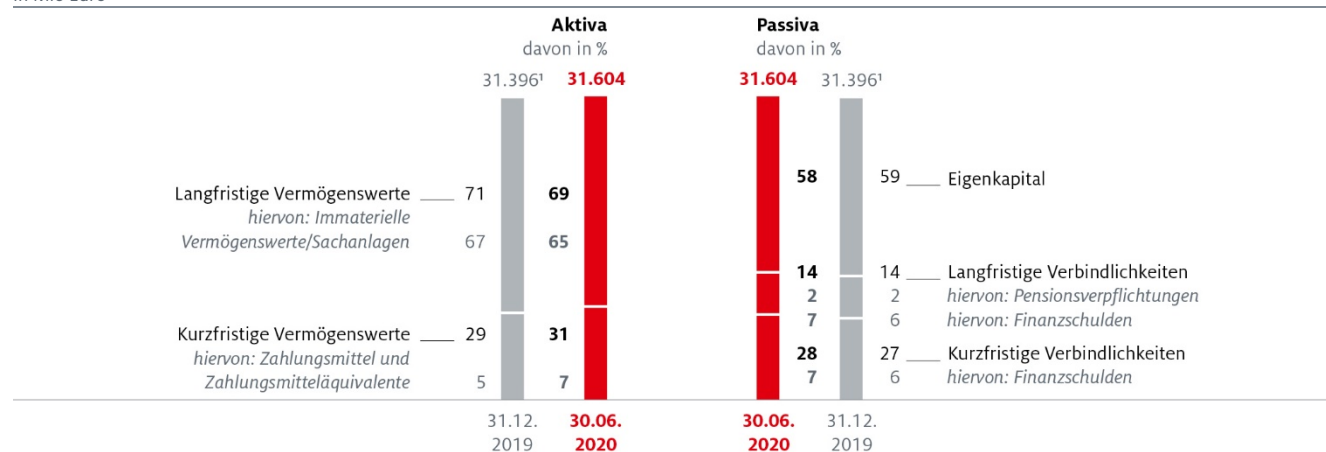
Im **langfristigen Vermögen** verringerten sich die Immateriellen Vermögenswerte aufgrund von Währungseffekten und die Zugänge übersteigenden planmäßigen Abschreibungen um -258 Mio Euro. Die Sachanlagen verringerten sich um -79 Mio Euro, was im Wesentlichen auf Zugänge und gegenläufige planmäßige

Abschreibungen sowie Währungseffekte zurückzuführen war. Investitionen in Sachanlagen in Höhe von 264 Mio Euro sowie Zugängen von Nutzungsrechten an Leasinggegenständen (ohne Akquisitionen) in Höhe von 72 Mio Euro standen planmäßige Abschreibungen in Höhe von 280 Mio Euro, davon 69 Mio Euro aus Nutzungsrechten an Leasinggegenständen, gegenüber.

Das **kurzfristige Vermögen** erhöhte sich von 9,1 Mrd Euro auf 9,7 Mrd Euro. Dies resultierte insbesondere aus einem Anstieg des Bestands an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten um 604 Mio Euro.

Bilanzstruktur

in Mio Euro



¹ Vorjahreszahlen angepasst.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

 Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Das **Eigenkapital** einschließlich der nicht beherrschenden Anteile verringerte sich gegenüber dem Ende des Geschäftsjahres 2019 um -0,4 Mrd Euro auf 18,2 Mrd Euro. Eigenkapitalerhöhend wirkte sich der Halbjahresüberschuss in Höhe von 777 Mio Euro aus. Einen gegenläufigen Effekt hatten insbesondere die Dividendenausschüttungen an die Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA im Juni 2020 sowie an Nicht beherrschende Anteile, die das Eigenkapital um -805 Mio Euro minderten. Die einzelnen Einflüsse auf die Eigenkapitalentwicklung stellen wir auf Seite 29 tabellarisch dar.

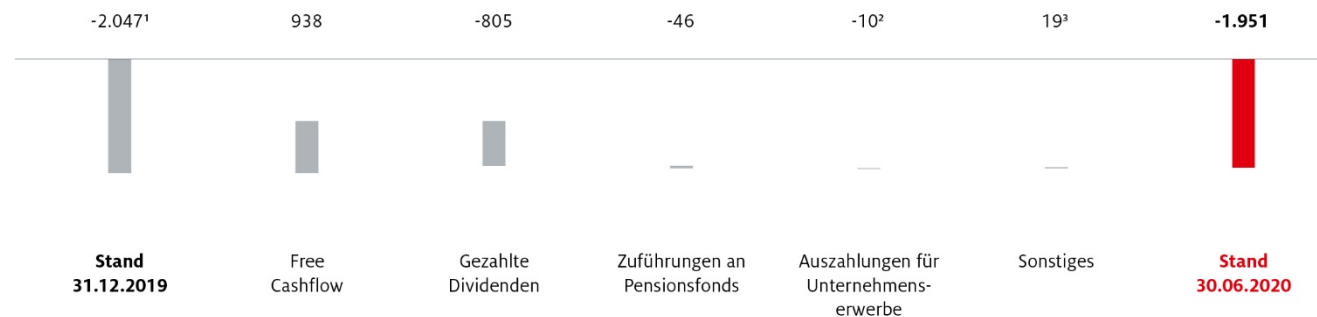
Die **langfristigen Verbindlichkeiten** erhöhten sich um 0,3 Mrd Euro auf 4,5 Mrd Euro. Dies resultierte insbesondere aus der Erhöhung einer bestehenden, auf britische Pfund

lautenden Anleihe mit einer zweiten Tranche von 100 Mio britische Pfund im Januar 2020. Zudem wurde im April 2020 eine Anleihe mit einem Nominalvolumen von 330 Mio Schweizer Franken begeben.

Die **kurzfristigen Verbindlichkeiten** sind um 0,3 Mrd Euro auf 8,9 Mrd Euro gestiegen. Die Erhöhung der kurzfristigen Finanzschulden um 0,2 Mrd Euro resultierte insbesondere aus der Aufnahme von Commercial Paper. Gegenläufig wirkte sich die Rückzahlung einer Anleihe mit einem Nominalwert von 600 Mio US-Dollar aus.

Unsere **Nettofinanzposition**¹ beläuft sich zum 30. Juni 2020 auf -1.951 Mio Euro (31. Dezember 2019: -2.047 Mio Euro).

Nettofinanzposition in Mio Euro



¹ Angepasst infolge der Aktualisierung der Kaufpreisallokation der Anteile von Deva Parent Holdings, Inc., New York City, USA.

² Einschließlich Auszahlungen für den Erwerb von nicht beherrschenden Anteilen bei bereits bestehender Kontrolle.

³ Im Wesentlichen Währungskurseffekte.

¹ Die Nettofinanzposition ist definiert als Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zuzüglich kurzfristig monetisierbarer Wertpapiere und Terminanlagen und gestellter finanzieller Sicherheiten abzüglich der Finanzschulden sowie zuzüglich positiver und abzüglich negativer Marktwerte der derivativen Finanzinstrumente.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Nettofinanzposition

in Mio Euro	
30. Juni 2019	-2.820
31. Dezember 2019	-2.047 ¹
30. Juni 2020	-1.951

¹ Angepasst infolge der Aktualisierung der Kaufpreisallokation der Anteile von Deva Parent Holdings, Inc., New York City, USA.

Finanzlage

Der **Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit** lag im ersten Halbjahr 2020 mit 1.142 Mio Euro unter dem Vergleichswert des Vorjahreszeitraums (1.317 Mio Euro). Dies resultierte im Wesentlichen aus dem bedingt durch die COVID-19-Pandemie gesunkenen betrieblichen Ergebnis. Darüber hinaus kam es gegenüber dem Vorjahreszeitraum zwar in höherem Maße zum Aufbau von Vorräten, hingegen wurden deutlich weniger Forderungen aus Lieferungen und Leistungen aufgebaut. Die Veränderung anderer Verbindlichkeiten, Rückstellungen und sonstiger Passiva trug zu einer Verbesserung des Cashflows aus laufender Geschäftstätigkeit bei, konnte jedoch das gesunkene betriebliche Ergebnis nur teilweise kompensieren. Das Netto-Umlaufvermögen¹ bezogen auf die Umsatzerlöse des zweiten Quartals hat sich gegenüber dem Vorjahreszeitraum um -2,3 Prozentpunkte auf 4,4 Prozent verringert.

Der Mittelabfluss im **Cashflow aus Investitionstätigkeit** (-249 Mio Euro) lag vor allem infolge geringerer Investitionen und höherer Einzahlungen durch Erlöse aus der Veräußerung von Tochterunternehmen, sonstigen Geschäftseinheiten und Beteiligungen unter dem Wert des Vorjahreszeitraums (-356 Mio Euro).

Im **Cashflow aus Finanzierungstätigkeit** lag der Mittelabfluss in Höhe von -257 Mio Euro im ersten Halbjahr 2020 leicht unter dem Vergleichswert im ersten Halbjahr 2019 (-273 Mio Euro). Einzahlungen aus der Emission von Anleihen sowie Sonstigen Veränderungen der Finanzschulden standen hier vor allem Rückzahlungen von Anleihen gegenüber.

Die **Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente** sind im Vergleich zum 31. Dezember 2019 um 604 Mio Euro auf 2.064 Mio Euro gestiegen.

Der **Free Cashflow** in Höhe von 938 Mio Euro lag mit -52 Mio Euro leicht unter dem Vorjahr. Die Reduktion im ersten Halbjahr 2020 wurde insbesondere durch einen gesunkenen Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit bestimmt, der die Erhöhung aufgrund der Sonstigen Veränderungen der Pensionsverpflichtungen überkompensierte.

Die Entwicklung der Finanzlage wird in der Konzernkapitalflussrechnung auf Seite 31 im Einzelnen dargestellt.

Finanzkennzahlen

	31.12.2019	30.6.2020
Operative Schuldendeckung (Jahresüberschuss + Abschreibungen, Wertminderungen und Zuschreibungen + Zinsanteil Pensionsverpflichtungen)/Nettofinanzschulden und Pensions- und Leasingverpflichtungen	88,6%	76,5%
Zinsdeckungsfaktor EBITDA/Finanzergebnis exklusive Beteiligungsergebnis	41,5	28,4
Eigenkapitalquote Eigenkapital/Bilanzsumme	59,3%	57,7%

¹ Vorräte zuzüglich geleisteter Anzahlungen und Forderungen gegen Kunden und Lieferanten abzüglich Verbindlichkeiten gegenüber Kunden und Lieferanten sowie kurzfristiger Vertriebsrückstellungen.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

 Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Die operative Schuldendeckung war im Vergleich zum Jahresende 2019 rückläufig, lag aber immer noch deutlich über dem Mindestwert von 50 Prozent. Der Zinsdeckungsfaktor reduzierte sich jedoch gegenüber dem 31. Dezember 2019 vor allem durch die wirtschaftlichen Auswirkungen der COVID-19-Pandemie.

Unser Langfrist-Rating liegt weiterhin bei „A flat“ (Standard & Poor's) beziehungsweise „A2“ (Moody's).

Investitionen

Die Investitionen in Sachanlagen bestehender Geschäfte betragen 264 Mio Euro nach 285 Mio Euro im ersten Halbjahr 2019. In Immaterielle Vermögenswerte haben wir 23 Mio Euro investiert (Vorjahr: 33 Mio Euro). Rund zwei Drittel der Investitionssumme haben wir für Erweiterungsinvestitionen, Innovationen und Rationalisierungsmaßnahmen aufgewandt, zum Beispiel für den Ausbau unserer Produktionskapazität, die Einführung innovativer Produktlinien sowie für die Optimierung unserer Geschäftsprozesse.

Große Einzelprojekte des Jahres 2020 waren bisher:

- Bau eines Innovationszentrums in Düsseldorf (Adhesive Technologies),
- Optimierung der Produktionsstruktur in Bowling Green, USA (Laundry & Home Care),
- Erweiterung der Produktion für innovative Waschmittelkapseln, Serbien (Laundry & Home Care),
- Bau einer neuen Produktionsstätte für Elektronik-Klebstoffe in Seoul, Südkorea (Adhesive Technologies),
- globale Optimierung der Supply Chain sowie Konsolidierung und Optimierung der IT-Systemlandschaft zur Steuerung von Geschäftsprozessen.

Regional verteilten sich die Investitionen größtenteils auf Westeuropa, Osteuropa sowie Nordamerika.

Investitionen im ersten Halbjahr 2020

in Mio Euro	Bestehendes Geschäft	Akquisitionen	Gesamt
Immaterielle			
Vermögenswerte	23	5	28
Sachanlagen	264	-	264
Summe	286	5	291

Nutzungsrechte an Leasinggegenständen

Als Leasingnehmer geht Henkel im Rahmen seiner Geschäftstätigkeit verschiedene Leasingverhältnisse ein. Im ersten Halbjahr 2020 hat der Henkel-Konzern Zugänge von Nutzungsrechten an Leasinggegenständen in den Sachanlagen in Höhe von 72 Mio Euro (Vorjahr: 53 Mio Euro) erfasst.

Akquisitionen und Divestments

Im ersten Halbjahr 2020 hat Henkel keine wesentlichen Akquisitionen getätigt.

Am 1. April 2020 haben wir unser asiatisches Geschäft mit Oberflächenreinigern in der Halbleiter- und LCD-Industrie verkauft. Weitere Details hierzu erläutern wir in den ausgewählten Anhangangaben auf Seite 38.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Organisation und Unternehmensbereiche

Mit dem Ziel einer effizienteren Steuerung wurden die ehemals eigenständigen Berichtssegmente Klebstoffe für Konsumenten, Handwerk und Bau sowie Industriegeschäft zum 1. Januar 2020 reorganisiert.

Das dem Unternehmensbereich entsprechende neue Berichtssegment Adhesive Technologies umfasst seit dem 1. Januar 2020 die Geschäftsfelder Automobil & Metall, Elektronik & Industrie, Handwerk, Bau & Gewerbe sowie Verpackungen & Konsumgüter.

Weitere Details hierzu erläutern wir in den ausgewählten Anhangangaben auf Seite 45.

Für eine ausführliche Darstellung der Unternehmensbereiche und Geschäftstätigkeit verweisen wir auf die entsprechenden Ausführungen im Geschäftsbericht 2019 auf den Seiten 76 und 77.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

 Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Ausblick

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Der Ausblick zur Entwicklung der Weltwirtschaft beruht auf Angaben von IHS Markit.

Für das Jahr 2020 wird nach aktueller Einschätzung von einer deutlich negativen Entwicklung der weltweiten Konjunktur sowie einem volatilen Marktumfeld infolge der globalen COVID-19-Pandemie ausgegangen.

Grundsätzlich besteht ein hohes Maß an Unsicherheit bezüglich des weiteren Verlaufs der Pandemie und deren Auswirkungen auf die Weltwirtschaft. Die Entwicklung der Wirtschaft hängt dabei von mehreren kritischen Faktoren ab, darunter die Dauer und Intensität des Pandemieverlaufes und die zukünftige Verfügbarkeit eines Impfstoffs. Aufgrund der bestehenden Unsicherheit hat IHS Markit verschiedene Szenarien mit unterschiedlichen Pandemie-Erholungsverläufen entwickelt (Basis- und Risikoszenarien).

Die folgenden Aussagen beziehen sich auf das Basisszenario von IHS Markit:

Für das Jahr 2020 geht IHS Markit von einem Rückgang des Bruttoinlandsprodukts von etwa -5,5 Prozent aus.

Für die reifen Märkte rechnet IHS Markit mit einer Veränderung der Wirtschaft gegenüber dem Vorjahr von etwa -7 Prozent. Für Westeuropa liegt der erwartete Rückgang bei etwa -9 Prozent; für Nordamerika wird für das Gesamtjahr eine Entwicklung der Wirtschaft von etwa -6 Prozent erwartet. Die japanische Wirtschaftsleistung wird sich voraussichtlich um etwa -5 Prozent verringern.

In den Wachstumsmärkten wird im Jahr 2020 mit einem Wirtschaftsrückgang von etwa -3,5 Prozent gerechnet. Für Asien (ohne Japan) geht IHS Markit von einer um etwa -1,5 Prozent geringeren Wirtschaftsleistung im Vergleich zum Vorjahr aus. Für Osteuropa wird von einer um etwa -7 Prozent rückläufigen

Wirtschaftsleistung ausgegangen. Für die Region Afrika/Nahost wird eine negative Entwicklung von etwa -9,5 Prozent und für Lateinamerika von etwa -10 Prozent erwartet.

Die Inflation soll 2020 weltweit bei etwa 2 Prozent liegen. Während IHS Markit für die reifen Märkte von einer Steigerung des Preisniveaus von etwa 0,5 Prozent ausgeht, wird in den Wachstumsmärkten mit einer Inflation von etwa 4 Prozent gerechnet.

Wir gehen davon aus, dass die Preise für Rohstoffe, Verpackungen, bezogene Waren und Leistungen gegenüber dem Niveau des Vorjahres stabil sein werden.

Wir erwarten weiterhin volatile Währungsmärkte. Im Jahresdurchschnitt 2020 könnten sich einige bedeutende Währungen in den Wachstumsmärkten, insbesondere die türkische Lira, der mexikanische Peso und der russische Rubel, im Vergleich zum Vorjahr abschwächen. Im Jahresdurchschnitt 2020 erwarten wir einen relativ stabilen US-Dollar im Vergleich zum Jahr 2019.

Branchenentwicklung

IHS Markit erwartet in ihrem Basisszenario, dass die privaten Konsumausgaben unter anderem infolge der COVID-19-Pandemie im Jahr 2020 weltweit um etwa -6 Prozent zurückgehen werden. In den reifen Märkten wird davon ausgegangen, dass die Konsumenten etwa -7 Prozent weniger ausgeben als im Vorjahr. Die Wachstumsmärkte werden 2020 mit einem Minus von voraussichtlich etwa -4 Prozent weniger konsumfreudig erwartet.

Für den Index der Industrieproduktion (IPX) wird im Vergleich zum Vorjahr weltweit ein Rückgang von rund -8 Prozent erwartet. In den reifen Märkten geht IHS Markit von einer negativen Veränderung des IPX von rund -10 Prozent aus. In den Wachstumsmärkten wird ein Rückgang von etwa -6 Prozent prognostiziert.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Risiken und Chancen

Bezüglich der Darstellung der wesentlichen Risiko- und Chancenfelder sowie unseres Risikomanagementsystems verweisen wir auf die Seiten 120 bis 131 des Geschäftsberichts 2019.

Im ersten Halbjahr 2020 hat die COVID-19-Pandemie zu einer wesentlichen Verschlechterung der Bedingungen für die globale Wirtschaft geführt und auch die Finanzmärkte erheblich beeinflusst. Von den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie sind viele Bereiche bei Henkel betroffen. Insbesondere der Vertrieb ist durch eine rückläufige Nachfrage, beispielsweise seitens der Automobilindustrie, beeinflusst. Zusätzliche Risiken ergeben sich aber auch durch mögliche Produktionsstopps oder unterbrochene Lieferketten sowie aus möglichen Insolvenzen von Kunden. Die gestiegenen Wechselkursvolatilitäten beziehungsweise -abwertungen erhöhen unsere Wechselkursrisiken. Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter haben höchste Priorität, aber auch hier sehen wir gestiegene Risiken.

Wir haben in allen Ländern und Regionen Krisenteams aufgebaut, die die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie sorgfältig überwachen und mit angemessenen Maßnahmen begrenzen. Auf Konzernebene steuert ein globales Krisenteam übergreifende Maßnahmen und koordiniert die Kommunikation im Unternehmen. Der Fokus unserer Maßnahmen liegt auf der Gesundheit und Sicherheit unserer Mitarbeiter, Kunden und Geschäftspartner sowie der Geschäftskontinuität. So haben wir strikte Hygieneregeln und Schutzkonzepte an allen Standorten eingeführt. Wir versorgen unsere Mitarbeiter weltweit mit Schutzausrüstung, ermöglichen Tätigkeiten im Homeoffice und haben Arbeitsplätze und Gemeinschaftsbereiche

auf Basis von strengen Abstandsregelungen optimiert. Unsere globalen Lieferketten haben wir überprüft und umfangreiche Maßnahmen zur Sicherstellung der Versorgung unserer Kunden getroffen. Darüber hinaus besteht seit Beginn des Geschäftsjahres eine breitere globale Absicherung von Forderungsausfällen.

Gegenüber der Darstellung der wesentlichen Risikofelder im Geschäftsbericht 2019 hat die COVID-19-Pandemie insbesondere zu einer Erhöhung des Nettoschadenspotenzials und der Nettoeintrittswahrscheinlichkeiten bei den Risikoarten Umfeld- und Branchen-, Produktions-, Forderungsausfall- und Währungskurs- sowie Umwelt- und Sicherheitsrisiken geführt. Innerhalb der Bewertungskategorien ergibt sich im Vergleich zur Darstellung im Geschäftsbericht 2019 bei den Wechselkursrisiken eine Erhöhung von einer moderaten auf eine hohe Eintrittswahrscheinlichkeit und bei den Umwelt- und Sicherheitsrisiken, die den Bereich Gesundheit abdecken, eine Erhöhung von einer niedrigen auf eine moderate Eintrittswahrscheinlichkeit. Darüber hinaus ergaben sich im Berichtszeitraum gegenüber der Darstellung im Geschäftsbericht 2019 keine wesentlichen Änderungen.

Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts sind keine Risiken im Zusammenhang mit der zukünftigen Entwicklung erkennbar, die den Fortbestand der Henkel AG & Co. KGaA, eines wesentlichen einbezogenen Unternehmens oder des Konzerns gefährden könnten.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Ausblick des Henkel-Konzerns für 2020

Am 7. April 2020 hat der Vorstand der Henkel AG & Co. KGaA entschieden, die im zusammengefassten Lagebericht 2019 enthaltene Prognose für das Geschäftsjahr 2020 nicht länger aufrechtzuerhalten. Diese Entscheidung gilt derzeit unverändert. Vor dem Hintergrund der weiterhin dynamischen Entwicklung der COVID-19-Pandemie und der damit verbundenen Auswirkungen auf die Weltwirtschaft ist derzeit eine zuverlässige und realistische Einschätzung der zukünftigen Geschäftsentwicklung von Henkel nicht möglich.

Sobald eine hinreichend verlässliche Einschätzung der weiteren Geschäftsentwicklung 2020 möglich ist, wird Henkel eine entsprechende Prognose veröffentlichen.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

 Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Konzernzwischenabschluss

Konzernbilanz

Aktiva

in Mio Euro	30.06.2019 ¹	%	31.12.2019 ²	%	30.06.2020	%
Geschäfts- oder Firmenwerte	12.397	39,8	12.958	41,3	12.790	40,5
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	4.211	13,5	4.278	13,6	4.187	13,2
Sachanlagen	3.648	11,7	3.775	12,0	3.696	11,7
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	90	0,3	125	0,4	89	0,3
Ertragsteuererstattungsansprüche	25	0,1	23	0,1	21	0,1
Übrige Vermögenswerte	176	0,6	231	0,7	231	0,7
Aktive latente Steuern	1.027	3,3	870	2,8	847	2,7
Langfristige Vermögenswerte	21.573	69,3	22.260	70,9	21.861	69,2
Vorräte	2.224	7,1	2.189	7,0	2.325	7,4
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.983	12,8	3.415	10,9	3.338	10,6
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	1.003	3,2	1.335	4,3	1.302	4,1
Ertragsteuererstattungsansprüche	175	0,6	225	0,7	194	0,6
Übrige Vermögenswerte	361	1,2	473	1,5	487	1,5
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	1.756	5,6	1.460	4,7	2.064	6,5
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	57	0,2	39	0,1	32	0,1
Kurzfristige Vermögenswerte	9.559	30,7	9.136	29,1	9.743	30,8
Aktiva insgesamt	31.132	100,0	31.396	100,0	31.604	100,0

¹ Angepasst infolge der Änderung der Bilanzierungsmethode für Put-Optionen auf nicht beherrschende Anteile.

² Angepasst infolge der Aktualisierung der Kaufpreisallokation der Anteile von Deva Parent Holdings, Inc., New York City, USA.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Konzernbilanz

Passiva

in Mio Euro	30.06.2019 ¹	%	31.12.2019 ²	%	30.06.2020	%
Gezeichnetes Kapital	438	1,4	438	1,4	438	1,4
Kapitalrücklage	652	2,1	652	2,1	652	2,1
Eigene Aktien	-91	-0,3	-91	-0,3	-91	-0,3
Gewinnrücklagen	17.482	56,2	18.659	59,4	18.664	59,1
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	-1.267	-4,1	-1.135	-3,6	-1.517	-4,8
Eigenkapital der Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA	17.214	55,3	18.523	59,0	18.146	57,4
Nicht beherrschende Anteile	89	0,3	88	0,3	80	0,3
Eigenkapital	17.303	55,6	18.611	59,3	18.226	57,7
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	909	2,9	635	2,0	545	1,7
Sonstige Rückstellungen	294	0,9	307	1,0	296	0,9
Finanzschulden	1.032	3,3	1.932	6,2	2.269	7,2
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	458	1,5	568	1,8	590	1,9
Übrige Verbindlichkeiten	10	0,0	14	0,0	27	0,1
Passive latente Steuern	840	2,7	795	2,5	775	2,5
Langfristige Verbindlichkeiten	3.542	11,4	4.251	13,5	4.502	14,2
Sonstige Rückstellungen	1.690	5,4	1.647	5,2	1.790	5,7
Finanzschulden	3.774	12,1	2.026	6,5	2.250	7,1
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.814	12,3	3.819	12,2	3.775	11,9
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	245	0,8	292	0,9	272	0,9
Übrige Verbindlichkeiten	323	1,0	333	1,1	359	1,1
Ertragsteuerverbindlichkeiten	441	1,4	417	1,3	429	1,4
Kurzfristige Verbindlichkeiten	10.287	33,0	8.534	27,2	8.875	28,1
Passiva insgesamt	31.132	100,0	31.396	100,0	31.604	100,0

¹ Angepasst infolge der Änderung der Bilanzierungsmethode für Put-Optionen auf nicht beherrschende Anteile und der Änderung des Ausweises unsicherer Steuerpositionen.

² Angepasst infolge der Aktualisierung der Kaufpreisallokation der Anteile von Deva Parent Holdings, Inc., New York City, USA.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung

Erstes Halbjahr

in Mio Euro	1-6/2019 ¹	%	1-6/2020	%	+/-
Umsatzerlöse	10.090	100,0	9.485	100,0	-6,0%
Kosten der umgesetzten Leistungen	-5.433	-53,8	-5.096	-53,7	-6,2%
Bruttoergebnis vom Umsatz	4.657	46,2	4.389	46,3	-5,7%
Marketing- und Vertriebsaufwendungen	-2.467	-24,4	-2.579	-27,2	4,6%
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-250	-2,5	-245	-2,6	-1,8%
Verwaltungsaufwendungen	-493	-4,9	-479	-5,1	-2,7%
Sonstige betriebliche Erträge	63	0,6	58	0,6	-7,9%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-18	-0,2	-49	-0,5	>100%
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.492	14,8	1.094	11,5	-26,7%
Zinsertrag	5	0,0	6	0,1	27,7%
Zinsaufwand	-44	-0,4	-32	-0,3	-27,6%
Sonstiges Finanzergebnis	-2	-0,0	-26	-0,3	>100%
Beteiligungsergebnis	-	-	0	0,0	
Finanzergebnis	-41	-0,4	-52	-0,5	26,6%
Ergebnis vor Steuern	1.451	14,4	1.042	11,0	-28,2%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-354	-3,5	-265	-2,8	-25,2%
Steuerquote in %	24,4		25,4		
Halbjahresüberschuss	1.097	10,9	777	8,2	-29,1%
Auf nicht beherrschende Anteile entfallend	9	0,1	1	0,0	-83,8%
Auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	1.088	10,8	776	8,2	-28,7%
Ergebnis je Stammaktie – unverwässert und verwässert in Euro	2,50		1,78		-28,8%
Ergebnis je Vorzugsaktie – unverwässert und verwässert in Euro	2,51		1,79		-28,7%

¹ Angepasst infolge der Änderung der Bilanzierungsmethode für Put-Optionen auf nicht beherrschende Anteile.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

 Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Erstes Halbjahr

in Mio Euro	1-6/2019 ¹	1-6/2020
Halbjahresüberschuss	1.097	777
Zukünftig möglicherweise zu reklassifizierende Ergebnisse:		
Unterschied aus Währungsumrechnung	111	-409
Gewinne/Verluste aus derivativen Finanzinstrumenten (Hedge-Rücklage)	-5	24
Gewinne/Verluste aus Fremdkapitalinstrumenten	0	0
Zukünftig nicht zu reklassifizierende Ergebnisse:		
Gewinne/Verluste aus Eigenkapitalinstrumenten	0	0
Neubewertung der Nettoschuld aus leistungsorientierten Pensionsplänen (nach Steuern)	-67	30
Sonstiges Ergebnis (nach Steuern)	39	-355
Gesamtergebnis der Periode	1.136	422
auf nicht beherrschende Anteile entfallend	10	-2
auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	1.126	424

¹ Angepasst infolge der Änderung der Bilanzierungsmethode für Put-Optionen auf nicht beherrschende Anteile.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

Erstes Halbjahr

	Gezeichnetes Kapital		Kapitalrücklage	Eigene Aktien	Gewinnrücklagen	Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals			Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA	Nicht beherrschende Anteile	Gesamt
	Stammaktien	Vorzugsaktien				Währungsumrechnung	Hedge-Rücklage	Rücklage „Eigenkapital und Fremdkapitalinstrumente“			
in Mio Euro											
Stand 31.12.2018	260	178	652	-91	17.288	-1.176	-199	3	16.915	84	16.999
Umstellungseffekt aus der Erstanwendung von IFRS 16	-	-	-	-	-34	-	-	-	-34	-	-34
Stand 1.1.2019¹	260	178	652	-91	17.254	-1.176	-199	3	16.881	84	16.965
Halbjahresüberschuss	-	-	-	-	1.088	-	-	-	1.088	9	1.097
Sonstiges Ergebnis ¹ (nach Steuern)	-	-	-	-	-67	110	-5	0	38	1	39
Gesamtergebnis der Periode¹	-	-	-	-	1.021	110	-5	0	1.126	10	1.136
Ausschüttungen	-	-	-	-	-798	-	-	-	-798	-5	-803
Verkauf eigener Aktien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Anteilsbasierte Vergütungen	-	-	-	-	8	-	-	-	8	-	8
Änderung der Beteiligungsquote an Tochterunternehmen bei bestehender Kontrolle	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige neutrale Veränderungen	-	-	-	-	-3	-	-	-	-3	-	-3
Eigenkapital-Transaktionen mit Anteilseignern	-	-	-	-	-793	-	-	-	-793	-5	-798
Stand 30.6.2019¹	260	178	652	-91	17.482	-1.066	-204	3	17.214	89	17.303

FORTSETZUNG DER TABELLE AUF DER NÄCHSTEN SEITE

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

	Gezeichnetes Kapital		Kapital- rücklage	Eigene Aktien	Gewinn- rücklagen	Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals			Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA	Nicht beherr- schende Anteile	Gesamt
	Stamm- aktien	Vorzugs- aktien				Währungs- umrech- nung	Hedge- Rücklage	Rücklage „Eigen- kapital und Fremd- kapitalins- trumente“			
in Mio Euro											
Stand 31.12.2019/1.1.2020	260	178	652	-91	18.659	-928	-204	-3	18.523	88	18.611
Halbjahresüberschuss	-	-	-	-	776	-	-	-	776	1	777
Sonstiges Ergebnis (nach Steuern)	-	-	-	-	30	-406	24	0	-352	-3	-355
Gesamtergebnis der Periode	-	-	-	-	806	-406	24	0	424	-2	422
Ausschüttungen	-	-	-	-	-798	-	-	-	-798	-7	-805
Verkauf eigener Aktien	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Anteilsbasierte Vergütungen	-	-	-	-	0	-	-	-	0	-	0
Änderung der Beteiligungsquote an Tochterunternehmen bei bestehender Kontrolle	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kapitalerhöhungen bei Tochterunternehmen mit nicht beherrschenden Anteilen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Erwerb eines Tochterunternehmens mit nicht beherrschenden Anteilen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1
Sonstige neutrale Veränderungen	-	-	-	-	-3	-	-	-	-3	-	-3
Eigenkapital-Transaktionen mit Anteilseignern	-	-	-	-	-801	-	-	-	-801	-6	-807
Stand 30.6.2020	260	178	652	-91	18.664	-1.334	-180	-3	18.146	80	18.226

¹ Angepasst infolge der Änderung der Bilanzierungsmethode für Put-Optionen auf nicht beherrschende Anteile.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Konzernkapitalflussrechnung

Erstes Halbjahr

in Mio Euro	1-6/2019	1-6/2020
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.492	1.094
Gezahlte Ertragsteuern	-217	-269
Abschreibungen/Wertminderungen und Zuschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte ¹	386	385
Gewinne/Verluste aus Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen sowie aus Divestments	-4	-18
Veränderung der Vorräte	-45	-225
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-345	-40
Veränderung sonstiger Vermögenswerte	65	-34
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	75	46
Veränderung anderer Verbindlichkeiten, Rückstellungen und sonstiger Passiva	-90	203
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	1.317	1.142
Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen einschließlich geleisteter Anzahlungen	-318	-305
Investitionen in Tochterunternehmen und sonstige Geschäftseinheiten	-18	-3
Investitionen in assoziierte Unternehmen und sonstige Beteiligungen	-10	-7
Erlöse aus der Veräußerung von Tochterunternehmen, sonstigen Geschäftseinheiten und Beteiligungen	-	53
Erlöse aus der Veräußerung von Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	8	13
Veränderung von Finanzforderungen an Dritte	-18	-
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-356	-249
Dividenden Henkel AG & Co. KGaA	-798	-798
Dividenden an nicht beherrschende Anteilseigner	-5	-7
Erhaltene Zinsen	19	13
Gezahlte Zinsen ²	-43	-50
Gezahlte und erhaltene Dividenden und Zinsen	-827	-842
Emission von Anleihen	-	431
Rückzahlung von Anleihen	-	-534
Rückzahlung langfristiger Bankverbindlichkeiten	-	-
Sonstige Veränderung der Finanzschulden	602	748
Tilgung der Leasingverbindlichkeiten ²	-58	-71
Zuführungen an Pensionsfonds	-27	-46
Sonstige Veränderung Pensionsverpflichtungen ³	65	196
Auszahlungen für den Erwerb eigener Aktien	-	-

FORTSETZUNG DER TABELLE AUF DER NÄCHSTEN SEITE

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

in Mio Euro	1-6/2019	1-6/2020
Auszahlungen für den Erwerb von nicht beherrschenden Anteilen bei bestehender Kontrolle	-	-
Sonstige Finanzierungsvorgänge ⁴	-28	-139
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-273	-257
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	688	636
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	5	-32
Veränderung Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	693	604
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am 1.1.	1.063	1.460
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am 30.6.	1.756	2.064

Freiwillige Zusatzinformation: Überleitung zum Free Cashflow

in Mio Euro	1-6/2019	1-6/2020
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	1.317	1.142
Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen einschließlich geleisteter Anzahlungen	-318	-305
Tilgung der Leasingverbindlichkeiten	-58	-71
Erlöse aus der Veräußerung von Immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	8	13
Zinssaldo	-24	-37
Sonstige Veränderung Pensionsverpflichtungen ³	65	196
Free Cashflow	990	938

¹ Davon: Wertminderungen im Geschäftsjahr 2020: 34 Mio Euro (Vorjahr: 32 Mio Euro), davon 7 Mio Euro (Vorjahr: 23 Mio Euro) entfallend auf Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte. In den Werten enthalten sind auch die Abschreibungen, Wertminderungen und Zuschreibungen für Nutzungsrechte an Leasinggegenständen.

² Inklusive der für Leasingverbindlichkeiten gezahlten Zinsen.

³ Die Sonstigen Veränderungen der Pensionsverpflichtungen enthalten im Geschäftsjahr 2020 Einzahlungen in Höhe von 217 Mio Euro aus der Erstattung verauslagter Rentenzahlungen an Pensionäre, für die ein Erstattungsanspruch gegenüber dem Henkel Trust e.V. besteht. Im Vorjahr betrug die Erstattung 104 Mio Euro.

⁴ Die Sonstigen Finanzierungsvorgänge enthalten im Geschäftsjahr 2020 Auszahlungen in Höhe von -128 Mio Euro für den Erwerb kurzfristiger Wertpapiere und Terminanlagen sowie die Stellung finanzieller Sicherheiten (Vorjahr: -25 Mio Euro).

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Ausgewählte Anhangangaben

Konzernsegmentberichterstattung nach Unternehmensbereichen

Erstes Halbjahr 2020

	Adhesive Technologies	Beauty Care	Laundry & Home Care	Summe operative Unter- nehmens- bereiche	Corporate	Henkel- Konzern
in Mio Euro						
Umsatz Januar–Juni 2020	4.153	1.818	3.460	9.431	55	9.485
Anteil am Konzernumsatz	44%	19%	36%	99%	1%	100%
Umsatz Januar–Juni 2019	4.731	1.962	3.334	10.027	62	10.090
Veränderung gegenüber Vorjahr	-12,2%	-7,4%	3,8%	-5,9%	-12,7%	-6,0%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	-11,1%	-6,2%	4,9%	-4,8%	–	-4,9%
Organisch	-10,9%	-8,5%	4,9%	-5,1%	–	-5,2%
Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2020	532	148	500	1.180	-86	1.094
Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2019	825	234	483	1.542	-50	1.492
Veränderung gegenüber Vorjahr	-35,5%	-36,6%	3,4%	-23,5%	–	-26,7%
Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2020	12,8%	8,1%	14,4%	12,5%	–	11,5%
Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2019	17,4%	11,9%	14,5%	15,4%	–	14,8%
Bereinigtes betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT) Januar–Juni 2020	543	172	531	1.246	-55	1.191
Bereinigtes betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT) Januar–Juni 2019	857	266	565	1.687	-46	1.641
Veränderung gegenüber Vorjahr	-36,6%	-35,4%	-6,0%	-26,2%	–	-27,5%
Bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) Januar–Juni 2020	13,1%	9,4%	15,3%	13,2%	–	12,6%
Bereinigte Umsatzrendite (bereinigte EBIT-Marge) Januar–Juni 2019	18,1%	13,5%	16,9%	16,8%	–	16,3%
Eingesetztes Kapital Januar–Juni 2020^{1 2}	9.346	4.477	7.797	21.620	177	21.796
Eingesetztes Kapital Januar–Juni 2019 ¹	9.446	4.143	7.848	21.436	119	21.555
Veränderung gegenüber Vorjahr	-1,1%	8,1%	-0,6%	0,9%	–	1,1%
Rendite auf eingesetztes Kapital (ROCE) Januar–Juni 2020²	11,4%	6,6%	12,8%	10,9%	–	10,0%
Rendite auf eingesetztes Kapital (ROCE) Januar–Juni 2019	17,5%	11,3%	12,3%	14,4%	–	13,8%

FORTSETZUNG DER TABELLE AUF DER NÄCHSTEN SEITE

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Erstes Halbjahr 2020

in Mio Euro

	Adhesive Technologies	Beauty Care	Laundry & Home Care	Summe operative Unter- nehmens- bereiche	Corporate	Henkel- Konzern
Abschreibungen/Wertminderungen/Zuschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte/ Sachanlagen Januar–Juni 2020²	168	58	130	356	22	378
Davon Wertminderungen 2020	2	–	7	9	17	27
Davon Zuschreibungen 2020	-4	–	–	-4	–	-4
Abschreibungen/Wertminderungen/Zuschreibungen auf Immaterielle Vermögenswerte/ Sachanlagen Januar–Juni 2019	169	49	133	351	12	363
Davon Wertminderungen 2019	5	–	4	9	–	9
Davon Zuschreibungen 2019	–	–	–	–	–	–
Zugänge zu den langfristigen Vermögenswerten Januar–Juni 2020^{2 4}	170	45	142	358	6	363
Zugänge zu den langfristigen Vermögenswerten Januar–Juni 2019 ⁴	210	59	109	378	10	388
Operatives Bruttovermögen Januar–Juni 2020^{2 3}	11.890	6.045	11.005	28.939	602	29.541
Operative Verbindlichkeiten Januar–Juni 2020	3.109	1.756	3.018	7.882	425	8.307
Operatives Vermögen Januar–Juni 2020^{2 3}	8.781	4.288	7.988	21.057	177	21.234
Operatives Bruttovermögen Januar–Juni 2019 ³	11.967	5.640	10.858	28.466	589	29.054
Operative Verbindlichkeiten Januar–Juni 2019	3.063	1.722	2.901	7.685	469	8.154
Operatives Vermögen Januar–Juni 2019 ³	8.905	3.918	7.957	20.780	119	20.900

¹ Mit Geschäftswerten zu Anschaffungskosten vor Verrechnung mit kumulierten Wertminderungen gemäß IFRS 3.79(b).² Davon: Abschreibungen auf Nutzungsrechte an Leasinggegenständen: 69 Mio Euro (Vorjahr: 66 Mio Euro), Zugänge von Nutzungsrechten an Leasinggegenständen: 72 Mio Euro (Vorjahr: 53 Mio Euro) sowie akquisitionsbedingte Zugänge: 5 Mio Euro (Vorjahr: 17 Mio Euro).³ Mit Geschäfts- oder Firmenwerten zu Nettobuchwerten.⁴ Mit Ausnahme von langfristigen Finanzinstrumenten, Latenten Steuern und Vermögenswerten aus leistungsorientierten Versorgungsplänen.**Zweites Quartal 2020**

in Mio Euro

	Adhesive Technologies	Beauty Care	Laundry & Home Care	Summe operative Unter- nehmens- bereiche	Corporate	Henkel- Konzern
Umsatz April–Juni 2020	1.944	883	1.705	4.532	26	4.558
Anteil am Konzernumsatz	43%	19%	37%	99%	1%	100%
Umsatz April–Juni 2019	2.422	1.002	1.666	5.091	30	5.121
Veränderung gegenüber Vorjahr	-19,7%	-11,9%	2,3%	-11,0%	-14,0%	-11,0%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	-17,8%	-10,4%	4,3%	-9,1%	–	-9,1%
Organisch	-17,4%	-12,8%	4,4%	-9,3%	–	-9,4%

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Regionale Entwicklung

Eckdaten nach Regionen im ersten Halbjahr 2020

in Mio Euro	West- europa	Ost- europa	Afrika/ Nahost	Nord- amerika	Latein- amerika	Asien/ Pazifik	Corporate	Henkel- Konzern
Umsatz¹ Januar–Juni 2020	2.850	1.444	655	2.563	519	1.400	55	9.485
Umsatz¹ Januar–Juni 2019	3.099	1.458	651	2.623	672	1.525	62	10.090
Veränderung gegenüber Vorjahr	-8,0%	-0,9%	0,5%	-2,3%	-22,8%	-8,2%	–	-6,0%
Organisch	-8,0%	3,1%	4,2%	-6,4%	-11,4%	-6,4%	–	-5,2%
Anteil am Konzernumsatz Januar–Juni 2020	30%	15%	7%	27%	5%	15%	1%	100%
Anteil am Konzernumsatz Januar–Juni 2019	31%	14%	6%	26%	7%	15%	1%	100%
Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2020	745	110	29	46	33	217	-86	1.094
Betriebliches Ergebnis (EBIT) Januar–Juni 2019	936	129	37	155	88	196	-50	1.492
Veränderung gegenüber Vorjahr	-20,4%	-14,7%	-21,7%	-70,3%	-62,9%	10,8%	–	-26,7%
Bereinigt um Wechselkurseffekte	-20,6%	-7,2%	-20,1%	-73,6%	-52,5%	11,6%	–	-25,7%
Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2020	26,1%	7,6%	4,5%	1,8%	6,3%	15,5%	–	11,5%
Umsatzrendite (EBIT-Marge) Januar–Juni 2019	30,2%	8,8%	5,7%	5,9%	13,1%	12,8%	–	14,8%

¹ Nach Sitz der Gesellschaft.

Eckdaten nach Regionen im zweiten Quartal 2020

in Mio Euro	West- europa	Ost- europa	Afrika/ Nahost	Nord- amerika	Latein- amerika	Asien/ Pazifik	Corporate	Henkel- Konzern
Umsatz¹ April–Juni 2020	1.351	686	305	1.261	226	703	26	4.558
Umsatz¹ April–Juni 2019	1.530	764	317	1.357	352	771	30	5.121
Veränderung gegenüber Vorjahresquartal	-11,7%	-10,2%	-3,6%	-7,0%	-35,7%	-8,9%	–	-11,0%
Organisch	-11,6%	-3,8%	1,4%	-10,9%	-20,1%	-7,2%	–	-9,4%
Anteil am Konzernumsatz April–Juni 2020	30%	15%	7%	28%	5%	15%	1%	100%
Anteil am Konzernumsatz April–Juni 2019	30%	15%	6%	26%	7%	15%	1%	100%

¹ Nach Sitz der Gesellschaft.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Überleitung bereinigtes Ergebnis

Überleitung bereinigte Ergebnisgrößen

in Mio Euro	1-6/2019 ¹	1-6/2020	+/-
Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.492	1.094	-26,7%
Einmalige Erträge	-	-3	
Einmalige Aufwendungen	5	21	
Restrukturierungsaufwendungen	144	78	
Bereinigtes betriebliches Ergebnis (bereinigtes EBIT)	1.641	1.191	-27,5%
Bereinigte Umsatzrendite	in % 16,3	12,6	-3,7pp
Finanzergebnis	-41	-52	26,6%
Steuern vom Einkommen und Ertrag (bereinigt)	-389	-290	-25,4%
Bereinigte Steuerquote	in % 24,3	25,5	1,2pp
Bereinigter Halbjahresüberschuss	1.211	848	-29,9%
Auf nicht beherrschende Anteile entfallend	10	2	-84,8%
Auf Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA entfallend	1.201	847	-29,5%
Bereinigtes Ergebnis je Stammaktie	in Euro 2,76	1,95	-29,3%
Bereinigtes Ergebnis je Vorzugsaktie	in Euro 2,77	1,96	-29,2%
Bei konstanten Wechselkursen	-	-	-28,2%

pp = Prozentpunkte

¹ Angepasst infolge der Änderung der Bilanzierungsmethode für Put-Optionen auf nicht beherrschende Anteile.

Die Einmaligen Erträge in Höhe von 3 Mio Euro stehen in Zusammenhang mit der Auflösung einer vormaligen bereinigten Rückstellung für Rechtsstreitigkeiten (Vorjahr: 0 Mio Euro).

Die Einmaligen Aufwendungen im ersten Halbjahr 2020 enthalten 12 Mio Euro in Zusammenhang mit der Beendigung eines langfristigen Dienstleistungsvertrages (Vorjahr: 0 Mio Euro) sowie 4 Mio Euro Aufwendungen aus der Optimierung unserer IT-Systemlandschaft zur Steuerung der Geschäftsprozesse (Vorjahr: 5 Mio Euro). Weiterhin ist in den Einmaligen Aufwendungen mit einem Betrag von 4 Mio Euro eine Wertminderung einer zur Veräußerung gehaltenen Aktivität im Unternehmensbereich Adhesive Technologies enthalten (Vorjahr: 0 Mio Euro).

Die Restrukturierungsaufwendungen im ersten Halbjahr 2020 entfallen mit 15 Mio Euro auf Kosten der umgesetzten Leistungen (Vorjahr: 44 Mio Euro) und mit 49 Mio Euro auf Marketing- und Vertriebsaufwendungen (Vorjahr: 44 Mio Euro). Weiterhin entfallen 0 Mio Euro aller Restrukturierungsaufwendungen auf Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen (Vorjahr: 6 Mio Euro) sowie 15 Mio Euro auf Verwaltungsaufwendungen (Vorjahr: 50 Mio Euro).

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Weitere Angaben

Ergebnis je Aktie

Bei der Berechnung des Ergebnisses je Aktie für den Zeitraum Januar bis Juni 2020 haben wir den für das Gesamtjahr

satzungsmäßig festgelegten Dividendenabstand von 2 Euro-cent zwischen Stamm- und Vorzugsaktien zeitanteilig eingerechnet.

Ergebnis je Aktie

	1-6/2019		1-6/2020	
	Berichtet	Bereinigt	Berichtet	Bereinigt
Halbjahresüberschuss Anteil der Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA				
	in Mio Euro			
Anzahl der im Umlauf befindlichen Stammaktien	259.795.875	259.795.875	259.795.875	259.795.875
Unverwässertes Ergebnis je Stammaktie	2,50	2,76	1,78	1,95
Anzahl der im Umlauf befindlichen Vorzugsaktien ¹	174.482.323	174.482.323	174.482.323	174.482.323
Unverwässertes Ergebnis je Vorzugsaktie	2,51	2,77	1,79	1,96
Verwässertes Ergebnis je Stammaktie	2,50	2,76	1,78	1,95
Verwässertes Ergebnis je Vorzugsaktie	2,51	2,77	1,79	1,96

¹ Gewichteter Durchschnitt der Vorzugsaktien.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Den Halbjahresfinanzbericht des Henkel-Konzerns haben wir gemäß Paragraph 115 Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) sowie in Übereinstimmung mit dem International Accounting Standard (IAS) 34 „Zwischenberichterstattung“ – und dementsprechend in Einklang mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind – erstellt.

Es gelten dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden, wie sie für den Konzernabschluss des Geschäftsjahres 2019 gültig waren, mit Ausnahme der auf Seite 161 des Geschäftsberichts 2019 genannten Änderungen an den IFRS, die aufgrund der zwischenzeitlichen Übernahme in EU-Recht („Endorsement“) seit dem 1. Januar 2020 anzuwenden sind. Die Änderungen haben jedoch keine wesentlichen Auswirkungen auf den Konzernabschluss von Henkel.

Aufgrund der weltweit herrschenden COVID-19-Pandemie unterliegen die im Rahmen der Erstellung des

Halbjahresfinanzberichts erforderlichen Schätzungen in einigen Bereichen deutlich größeren Unsicherheiten. Besonders betroffen hiervon sind Schätzungen im Rahmen der Ermittlung möglicher Wertminderungen nicht finanzieller Vermögenswerte, wie der Geschäfts- oder Firmenwerte und Sonstigen immateriellen Vermögenswerte. Insbesondere die erhöhten Unsicherheiten bezüglich der zukünftigen Cashflows haben daher in den für die Werthaltigkeitstests von Henkel analysierten Szenarien und entsprechenden Sensitivitätsanalysen Berücksichtigung gefunden. Aus dem Werthaltigkeitstest ergab sich kein Wertminderungsbedarf.

Informationen zu den Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf die Bewertung von Finanzinstrumenten sind auf Seite 39 zu finden.

IAS 34.41 gestattet zur Vereinfachung der unterjährigen Berichterstattung, in größerem Rahmen als im Jahresabschluss Schätzungen vorzunehmen und Annahmen zu treffen. Voraussetzung hierfür ist, dass alle wesentlichen

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

 Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Finanzinformationen, die für das Verständnis der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage relevant sind, angemessen dargestellt werden. Zur Berechnung des Aufwands für Ertragsteuern beziehen wir den geschätzten effektiven Ertragsteuersatz des laufenden Geschäftsjahres in die unterjährige Ermittlung des Steueraufwands ein.

Der aus einem verkürzten Konzernabschluss und einem Konzernzwischenlagebericht bestehende Halbjahresfinanzbericht wurde einer Prüferischen Durchsicht unterzogen. Der Vorstand der Henkel Management AG – die persönlich haftende Gesellschafterin der Henkel AG & Co. KGaA – hat den Konzernzwischenabschluss am 3. August 2020 aufgestellt sowie zur Weitergabe an den Aufsichtsrat und zur Veröffentlichung freigegeben.

Konsolidierungskreis

In den Konsolidierungskreis zum 30. Juni 2020 sind neben der Henkel AG & Co. KGaA als oberstem Mutterunternehmen 17 inländische und 194 ausländische Gesellschaften einbezogen, bei denen die Henkel AG & Co. KGaA beherrschenden Einfluss auf die Finanz- und Geschäftspolitik hat. Der Konzern beherrscht ein Unternehmen, wenn er schwankenden Renditen aus seinem Engagement bei dem Unternehmen ausgesetzt ist beziehungsweise Anrechte auf diese besitzt und die Fähigkeit hat, diese Renditen mittels seiner Verfügungsgewalt über das Unternehmen zu beeinflussen.

Im Vergleich zum 31. Dezember 2019 ergaben sich die in der folgenden Tabelle dargestellten Änderungen des Konsolidierungskreises:

Konsolidierungskreis

Stand 1. Januar 2020	215
Zugänge	2
Verschmelzungen	-3
Abgänge	-2
Stand 30. Juni 2020	212

Die Änderungen des Konsolidierungskreises haben die wesentlichen Konzernabschlussposten nicht nennenswert verändert.

Akquisitionen und Divestments

Im ersten Halbjahr 2020 hat Henkel keine wesentlichen Akquisitionen getätigt.

Am 1. April 2020 haben wir unser asiatisches Geschäft mit Oberflächenreinigern in der Halbleiter- und LCD-Industrie verkauft. Der Verkaufspreis betrug rund 51 Mio Euro.

Die Zuordnung des Kaufpreises zu den erworbenen Vermögenswerten und Schulden entsprechend IFRS 3 „Unternehmenszusammenschlüsse“ für die mit Wirkung 5. August 2019 erworbenen Anteile an der eSalon.com LLC, Los Angeles, USA, sowie die mit Wirkung zum 6. Dezember 2019 erworbenen Anteile an der Deva Parent Holdings, Inc., New York City, USA, ist infolge des erst kürzlich vollzogenen Erwerbs noch nicht final abgeschlossen. Dabei ist auch und vor allem die Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts der im Rahmen der Akquisition erworbenen Immateriellen Vermögenswerte, Rückstellungen und Latenten Steuern noch nicht finalisiert.

Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte und Verbindlichkeiten

Die Zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte sind im Vergleich zum 31. Dezember 2019 von 39 Mio Euro auf 32 Mio Euro gesunken. Maßgeblicher Grund hierfür ist die Anpassung der Bewertung des beizulegenden Zeitwerts abzüglich Veräußerungskosten der nicht mehr zum Portfolio des Unternehmensbereichs Adhesive Technologies gehörenden Aktivität gegenüber dem Buchwert zum 31. Dezember 2019.

[Kennzahlen Henkel-Konzern](#)

[Überblick Halbjahres-Ergebnisse](#)

[Konzernzwischenlagebericht](#)

[Konzernzwischenabschluss](#)

[Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht](#)

[Versicherung des gesetzlichen
Vertreters](#)

[Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats](#)

[Mehrjahresübersicht](#)

[Impressum](#)

[Kontakte](#)

[Finanzkalender](#)

Finanzinstrumente

Sämtliche finanziellen Vermögenswerte und Schulden mit Ausnahme der derivativen Finanzinstrumente, der Sonstigen Beteiligungen und bestimmter innerhalb der Wertpapiere und Terminanlagen und der Zahlungsmitteläquivalente ausgewiesener Geldanlagen werden zu fortgeführten Anschaffungskosten unter Anwendung der Effektivzinsmethode bilanziert. Für finanzielle Vermögenswerte, die zu fortgeführten Anschaffungskosten oder erfolgsneutral zum beizulegenden Zeitwert bewertet werden, wurde darüber hinaus eine Risikovorsorge in Höhe der erwarteten Kreditausfälle erfasst.

Um die im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie bei einigen unserer Kunden zu erwartenden wirtschaftlichen Schwierigkeiten zu reflektieren, wurden bei der Bemessung der Wertberichtigungen von Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zum Teil höhere Ausfallwahrscheinlichkeiten

als am Ende des Geschäftsjahres 2019 angenommen. Diese wurden auf Basis von Expertenschätzungen bezüglich der wirtschaftlichen Auswirkungen der Pandemie sowie internen und externen Informationen zum Finanzstatus einzelner Kunden oder Kundengruppen ermittelt. Trotz der seit Beginn des Geschäftsjahres im Henkel-Konzern bestehenden breiteren globalen Absicherung von Forderungsausfällen über Kreditversicherungen haben wir daher unsere Risikovorsorgen erhöht.

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die Zuordnung der Bilanzposten zu den Klassen von Finanzinstrumenten nach IFRS 7 und stellt die Buchwerte der finanziellen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten den beizulegenden Zeitwerten gegenüber:

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

 Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Gegenüberstellung der Buchwerte und beizulegenden Zeitwerte von Finanzinstrumenten

in Mio Euro		31.12.2019	31.12.2019	30.06.2020	30.06.2020
Finanzielle Vermögenswerte	Klasse von Finanzinstrumenten (Bewertungshierarchie des beizulegenden Zeitwerts)	Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert	Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	Fortgeführte Anschaffungskosten	3.415		3.338	
Sonstige finanzielle Vermögenswerte		1.460		1.391	
Forderungen an nicht konsolidierte Tochterunternehmen und assoziierte Unternehmen	Fortgeführte Anschaffungskosten	–		1	
Finanzforderungen an Fremde	Fortgeführte Anschaffungskosten	138		125	
Derivative Finanzinstrumente ohne Hedge-Beziehung	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 2)	60	60	40	40
Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Derivate mit Hedge-Beziehung (Level 2)	54	54	25	25
Beteiligungen an nicht konsolidierten Tochterunternehmen und assoziierten Unternehmen	Keiner Bewertungskategorie nach IFRS 9 zugeordnet	9		9	
Sonstige Beteiligungen	Beizulegender Zeitwert, erfolgsneutral (Level 3)	36	36	44	44
Forderungen gegen den Henkel Trust e.V.	Fortgeführte Anschaffungskosten	621		443	
Wertpapiere und Terminanlagen	Fortgeführte Anschaffungskosten	8		18	
Wertpapiere und Terminanlagen	Beizulegender Zeitwert, erfolgsneutral (Level 1)	17	17	15	15
Wertpapiere und Terminanlagen	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 2)	400	400	499	499
Gestellte finanzielle Sicherheiten	Fortgeführte Anschaffungskosten	26		47	
Übrige finanzielle Vermögenswerte	Fortgeführte Anschaffungskosten	91		126	
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	Fortgeführte Anschaffungskosten	1.347		1.917	
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 2)	113	113	147	147
Gesamt		6.335		6.793	

FORTSETZUNG DER TABELLE AUF DER NÄCHSTEN SEITE

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

in Mio Euro		31.12.2019	31.12.2019	30.06.2020	30.06.2020
Finanzielle Verbindlichkeiten	Klasse von Finanzinstrumenten (Bewertungshierarchie des beizulegenden Zeitwerts)	Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert	Buchwert	Beizulegen- der Zeitwert
Finanzschulden		3.958		4.519	
Anleihen	Fortgeführte Anschaffungskosten (Level 1)	2.475	2.483	2.279	2.302
Sonstige Finanzschulden	Fortgeführte Anschaffungskosten	1.483		2.240	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	Fortgeführte Anschaffungskosten	3.819		3.775	
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten		860		862	
Leasingverbindlichkeiten	Keiner Bewertungskategorie nach IFRS 9 zugeordnet	551		545	
Verbindlichkeiten gegenüber nicht konsolidierten Tochterunternehmen und assoziierten Unternehmen	Fortgeführte Anschaffungskosten	7		7	
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	Fortgeführte Anschaffungskosten	65		56	
Derivative Finanzinstrumente ohne Hedge-Beziehung	Beizulegender Zeitwert, erfolgswirksam (Level 2)	56	56	52	52
Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Derivate mit Hedge-Beziehung (Level 2)	44	44	73	73
Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Derivate mit Hedge-Beziehung (Level 3)	0	0	0	0
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	Fortgeführte Anschaffungskosten (Level 3)	115	109	116	116
Übrige finanzielle Verbindlichkeiten	Fortgeführte Anschaffungskosten	22		13	
Gesamt		8.637		9.156	

Nach den Vorschriften des IFRS 13 „Bemessung des beizulegenden Zeitwerts“ stellt der beizulegende Zeitwert einen Preis dar, der am Hauptmarkt beziehungsweise, sofern dieser nicht verfügbar ist, am vorteilhaftesten Markt durch den Verkauf eines Vermögenswerts erzielt würde beziehungsweise für die Übertragung einer Schuld gezahlt werden müsste. Der beizulegende Zeitwert soll durch Verwendung möglichst marktnaher Bewertungsparameter als Inputfaktoren ermittelt werden. Die Bewertungshierarchie (Fair-Value-Hierarchie) priorisiert die in die Bewertungsverfahren eingehenden Inputfaktoren, in Abhängigkeit von der Marktnähe, in drei absteigende Stufen:

- Level 1: Beizulegende Zeitwerte, die auf Basis notierter, unangepasster Preise auf aktiven Märkten bestimmt werden.
- Level 2: Beizulegende Zeitwerte, die auf Basis von Parametern bestimmt werden, für die entweder direkt oder indirekt abgeleitete Preise auf einem Markt zur Verfügung stehen.
- Level 3: Beizulegende Zeitwerte, die mithilfe von Parametern bestimmt werden, bei denen die Inputfaktoren nicht auf beobachtbaren Marktdaten basieren.

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

 Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Der beizulegende Zeitwert der dem Level 1 zugeordneten Wertpapiere und Terminanlagen basiert auf Kursnotierungen zum Bilanzstichtag. Für die Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts von Wertpapieren und Terminanlagen sowie Zahlungsmitteläquivalenten des Level 2 werden beobachtbare Marktdaten verwendet. Liegen Geld- und Briefkurse vor, wird der Mittelkurs zur Ermittlung des beizulegenden Zeitwerts verwendet. Bei Anwendung des Discounted-Cashflow-Verfahrens zur Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts werden die vertraglich bestimmten Zahlungsströme unter Anwendung währungsspezifischer Zinskurven diskontiert. Bei der Bewertung von derivativen Finanzinstrumenten werden zur Bestimmung des Kreditrisikos finanzielle Vermögenswerte, Schulden sowie erhaltene und gestellte Sicherheiten, je Kontrahent, saldiert, um das Netto-Kreditexposure zu bestimmen. Das Ausfallrisiko der Vertragspartner wird durch eine Anpassung der Marktwerte auf der Basis von Kreditrisikoprämien berücksichtigt.

Für Devisenterminkontrakte und Zinswährungsswaps wird der beizulegende Zeitwert auf Basis der am Bilanzstichtag geltenden aktuellen Referenzkurse der Europäischen Zentralbank ermittelt. Hierbei berücksichtigen wir Terminaufschläge und -abschläge für die jeweilige Restlaufzeit des Kontrakts im Vergleich zum kontrahierten Devisenkurs. Devisenoptionen werden mittels Kursnotierungen oder anerkannter Modelle zur Ermittlung von Optionspreisen bewertet. Bei Aktienterminkontrakten wird der beizulegende Zeitwert auf Basis des am Bilanzstichtag geltenden Schlusskurses der Henkel-Vorzugsaktie unter Berücksichtigung von Terminaufschlägen und -abschlägen für die jeweilige Restlaufzeit des Kontrakts im Vergleich zum kontrahierten Aktienterminkurs ermittelt. Zinssicherungsinstrumente bewerten wir auf Basis abgezinster, zukünftig erwarteter Cashflows. Dabei legen wir Marktzinssätze zugrunde, die für die Restlaufzeit der Kontrakte gelten. Diese sind für die beiden wichtigsten Währungen in der nachfolgenden Tabelle angegeben. Sie zeigt die jeweils zum 31. Dezember beziehungsweise 30. Juni am Interbanken-Markt quotierten Zinssätze.

Zinssätze in Prozent p.a.

zum 31.12./30.6. Laufzeiten	Euro		US-Dollar	
	2019	2020	2019	2020
1 Monat	-0,44	-0,51	1,76	0,16
3 Monate	-0,38	-0,42	1,91	0,30
6 Monate	-0,32	-0,31	1,91	0,37
1 Jahr	-0,25	-0,23	2,00	0,55
2 Jahre	-0,29	-0,39	1,68	0,22
5 Jahre	-0,13	-0,35	1,72	0,32
10 Jahre	0,21	-0,17	1,88	0,63

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

KonzernzwischenabschlussBescheinigung nach
Prüferischer DurchsichtVersicherung des gesetzlichen
VertretersBericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Im Folgenden werden die Veränderungen der beizulegenden Zeitwerte der in Level 3 eingestuften Finanzinstrumente dargestellt:

Entwicklung der in Level 3 eingestuften Vermögenswerte und Verbindlichkeiten Januar bis Juni 2019

in Mio Euro	Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Sonstige Beteiligungen	Bedingte Kaufpreisverpflichtungen	Andienungsrechte für Minderheitsgesellschafter („puttable instruments“)
Buchwert 1.1.2019	1	20	33	29
Käufe	-	11	-	-
Erfolgswirksam im operativen Ergebnis erfasste Gewinne/Verluste (realisiert)	-	-	-9	-
Davon auf am Ende des Berichtszeitraums gehaltene Vermögenswerte und Verbindlichkeiten entfallend	-	-	-9	-
Erfolgsneutral in den Sonstigen neutralen Veränderungen im Eigenkapital erfasste Ergebnisse	1	-	-	-
Währungseffekte/Sonstige Veränderungen	-	-	-	-
Buchwert 30.6.2019	2	31	24	29

Entwicklung der in Level 3 eingestuften Vermögenswerte und Verbindlichkeiten Januar bis Juni 2020

in Mio Euro	Derivative Finanzinstrumente mit Hedge-Beziehung	Sonstige Beteiligungen	Bedingte Kaufpreisverpflichtungen	Andienungsrechte für Minderheitsgesellschafter („puttable instruments“)
Buchwert 1.1.2020	-	36	8	-
Käufe	-	7	-	-
Erfolgswirksam im operativen Ergebnis erfasste Gewinne/Verluste (realisiert)	-	-	-	-
Davon auf am Ende des Berichtszeitraums gehaltene Vermögenswerte und Verbindlichkeiten entfallend	-	-	-	-
Erfolgsneutral in den Sonstigen neutralen Veränderungen im Eigenkapital erfasste Ergebnisse	-	-	-	-
Währungseffekte/Sonstige Veränderungen	-	-	-	-
Buchwert 30.6.2020	-	44	8	-

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

 Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Bei den dem Level 3 zugeordneten derivativen Finanzinstrumenten handelt es sich um Warentermingeschäfte, die im Rahmen des Hedge Accounting bilanziert werden. Der beizulegende Zeitwert wird mangels am Markt quotierter Termin-kurse mithilfe von Angeboten für den Neuabschluss ähnlicher Produkte ermittelt, die von mehreren Banken eingeholt werden.

Veränderungen in den auf diese Art ermittelten beizulegenden Zeitwerten werden in voller Höhe im Gesamtergebnis in der Hedge-Rücklage gezeigt. Die Reklassifizierung der entsprechenden Beträge in die Anschaffungskosten der gesicherten Vorräte erfolgt mit Realisation der Derivate. Dies entspricht dem Zeitpunkt, zu dem die gesicherten Vorräte bilanziell erfasst werden. Ein um 10 Prozent höherer (niedrigerer) Termin-kurs hätte zum Bilanzstichtag zu einem um 0 Mio Euro höheren (niedrigeren) Sonstigen Ergebnis geführt.

Bei den Sonstigen Beteiligungen handelt es sich um Beteili-gungen an Unternehmen und an Investmentfonds, deren Ver-äußerung derzeit nicht beabsichtigt ist. Die Buchwerte der Beteili-gungen an Unternehmen betragen insgesamt 15 Mio Euro (Vorjahr: 16 Mio Euro). Die Anteile an Investmentfonds betragen 29 Mio Euro (Vorjahr: 15 Mio Euro). Der beizulegende Zeitwert der Sonstigen Beteiligungen basiert entweder auf abgeleiteten Informationen aus kürzlich durchgeführten Finanzierungs-maßnahmen, auf einer kostenbasierten Methode oder auf einer Bewertung nach dem Discounted-Cashflow-Verfahren unter Berücksichtigung der Free Cashflows des Beteiligungsunter-nehmens. Die Diskontierung im Rahmen des Discounted-Cash-flow-Verfahrens erfolgt unter Anwendung entsprechender risikoadjustierter Kapitalkosten.

Die einzelnen Sonstigen Beteiligungen sind im Hinblick auf die Darstellung der Vermögens- und Ertragslage des Henkel-Konzerns von untergeordneter Bedeutung. Die Sensitivitäts-analyse hat ergeben, dass sich bei einer für realistisch gehaltenen Veränderung der Bewertungsparameter Änderungen in den beizulegenden Zeitwerten ergeben, die in Summe einen niedrigen einstelligen Millionenbetrag nicht übersteigen.

Diese würden in voller Höhe im Gesamtergebnis in den Sonstigen neutralen Veränderungen gezeigt. In der Berichtsperiode sowie in der Vergleichsperiode wurden keine Sonstigen Beteili-gungen veräußert. Weder in der Berichtsperiode noch in der Vergleichsperiode wurden im Eigenkapital erfasste Bewer-tungsergebnisse in die Gewinnrücklagen umgegliedert.

Die Bestimmung des beizulegenden Zeitwerts des erfolgsab-hängigen Kaufpreisbestandteils im Zusammenhang mit dem Erwerb der ausstehenden nicht beherrschenden Anteile unseres Tochterunternehmens in den Vereinigten Arabischen Emiraten erfolgt anhand der erwarteten Entwicklung des für die Zahlung des bedingten Kaufpreisbestandteils relevanten Ergebnisses vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen, Wertminderungen und Zuschreibungen (EBITDA). Wesentlicher Bewertungsparameter neben dem EBITDA ist der Wechselkurs des Dirham der Ver-einigten Arabischen Emirate.

Eine Reduzierung des EBITDA um 10 Prozent beziehungsweise eine Abwertung des Dirham der Vereinigten Arabischen Emirate um 10 Prozent hätte eine Reduzierung des Marktwerts um 3 Mio Euro beziehungsweise um 1 Mio Euro zur Folge. Eine Erhöhung des EBITDA um 10 Prozent beziehungsweise eine Aufwertung des Dirham der Vereinigten Arabischen Emirate um 10 Prozent hätte eine Erhöhung des Marktwerts um 3 Mio Euro beziehungsweise um 1 Mio Euro zur Folge. Die Verände-rungen würden in voller Höhe in der Gewinn- und Verlust-rechnung gezeigt.

Im Rahmen unserer im zweiten Halbjahr 2019 getätigten Akquisition von eSalon.com LLC wurde in den Übrigen finan-ziellen Verbindlichkeiten eine Verbindlichkeit für das Andie-nungsrecht der Minderheitsgesellschafter angesetzt, die zu fortgeführten Anschaffungskosten bewertet wird. Der im Anhang angegebene beizulegende Zeitwert, der dem Level 3 zuzuordnen ist, entspricht dem Barwert der erwarteten Zah-lungsverpflichtung, die anhand eines Multiple-Verfahrens bezogen auf die Umsatzerlöse der Gesellschaft sowie einer Anpassung für das Net Working Capital errechnet und mit

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

 Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

 Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

dem aktuellen Marktzinssatz für vergleichbare Fremdkapitalinstrumente diskontiert wird. Wesentliche Bewertungsparameter neben dem Umsatz der Gesellschaft sind die durchschnittliche jährliche Wachstumsrate der Umsatzerlöse, auf deren Basis der Multiplikator bestimmt wird, sowie der Wechselkurs des US-Dollar.

Weder in der Berichtsperiode noch in der Vergleichsperiode wurden Umklassifizierungen zwischen den Bewertungskategorien beziehungsweise Klassen nach IFRS 7 oder Umgliederungen innerhalb der Fair-Value-Hierarchie vorgenommen.

Stimmrechtsmitteilungen, Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Der Gesellschaft ist mitgeteilt worden, dass der Stimmrechtsanteil der Mitglieder des Aktienbindungsvertrags der Familie Henkel zum 24. April 2020 insgesamt 61,54 Prozent der Stimmrechte (159.872.622 Stimmen) an der Henkel AG & Co. KGaA beträgt.

Erläuterungen zur Konzern-Gesamtergebnisrechnung

Auf die Bestandteile des Sonstigen Ergebnisses entfallen Steueraufwendungen auf die versicherungsmathematischen Gewinne in Höhe von 39 Mio Euro (Vorjahr: Steuererträge in Höhe von 48 Mio Euro) und Steueraufwendungen aus Cash-flow Hedges und Hedges von Nettoinvestitionen in Höhe von 6 Mio Euro (Vorjahr: Steuererträge in Höhe von 3 Mio Euro).

Erläuterungen zur Konzernkapitalflussrechnung

Die wesentlichen Posten der Konzernkapitalflussrechnung und deren Veränderungen erläutern wir auf Seite 31.

Die Sonstige Veränderung der Finanzschulden enthält eine Vielzahl von Zahlungsmittelzuflüssen und -abflüssen, insbesondere aus der Aufnahme und Tilgung von Commercial Paper in Höhe von 726 Mio Euro (Vorjahr: 573 Mio Euro), kurzfristiger Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie die Veränderung erhaltener Sicherheiten. Von der gezahlten Dividende an die Aktionäre der Henkel AG & Co. KGaA in Höhe

von 798 Mio Euro entfallen 475 Mio Euro auf Stammaktien sowie 323 Mio Euro auf Vorzugsaktien.

Erläuterungen zur Konzernsegmentberichterstattung

Die Segmentberichterstattung entspricht der im Geschäftsjahr 2020 gültigen internen Steuerung des operativen Geschäfts sowie der internen Berichterstattung des Henkel-Konzerns. Im Einklang mit den Anforderungen von IFRS 8 „Geschäftssegmente“ wurden im Geschäftsjahr 2020 die drei Unternehmensbereiche Adhesive Technologies, Beauty Care und Laundry & Home Care als operative Segmente identifiziert. Die operativen Segmente stellen gleichzeitig auch die berichtspflichtigen Segmente dar.

Mit dem Ziel einer effizienteren Steuerung wurden die ehemals eigenständigen Berichtssegmente Klebstoffe für Konsumenten, Handwerk und Bau sowie Industriegeschäft reorganisiert. Das dem Unternehmensbereich entsprechende neue Berichtssegment Adhesive Technologies umfasst damit seit dem 1. Januar 2020 die Geschäftsfelder Automobil & Metall, Elektronik & Industrie, Handwerk, Bau & Gewerbe sowie Verpackungen & Konsumgüter. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst. Die Ebene, auf der Geschäfts- oder Firmenwerte sowie Marken- und sonstige Rechte mit unbestimmter Nutzungsdauer auf ihre Werthaltigkeit überprüft werden, bleibt im Vergleich zum Vorjahr unverändert.

Die Segmente Beauty Care und Laundry & Home Care setzen sich aus den Geschäftsfeldern des Vorjahres zusammen und werden folglich unverändert berichtet.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Nachtragsbericht

Am 28. Juli 2020 haben wir mit Invincible Brands Holding, Berlin, eine Vereinbarung über den Erwerb eines 75-prozentigen Anteils an einem Geschäft unterzeichnet, das die drei schnell wachsenden Premium-Direct-to-Consumer-Marken Hello Body, Banana Beauty und Mermaid+Me umfasst. Mit dieser Akquisition wird Henkel Beauty Care seine Direct-to-Consumer-Aktivitäten deutlich ausbauen und um starke digitale Fähigkeiten bei Themen wie Performance Marketing, Analytics und schneller Innovation ergänzen. In den letzten zwölf Monaten (Stand: Juni 2020) haben die Geschäfte einen Gesamtumsatz von rund 100 Mio Euro erzielt. Die Akquisition steht unter dem Vorbehalt üblicher Vollzugsbedingungen einschließlich behördlicher Genehmigungen.

Am 1. August 2020 haben wir eine Vereinbarung mit Momentive Performance Materials Inc., USA, über den Erwerb des Geschäfts mit Dichtstoffen für Konsumenten unter der lizenzierten Marke GE unterzeichnet. Mit dieser Akquisition stärkt Henkel Adhesive Technologies sein Nordamerika-Geschäft mit hochwertigen und innovativen Dichtstoffen auf Silikonbasis. Im Geschäftsjahr 2019 hat das Geschäft einen Umsatz von rund 100 Mio Euro erzielt. Die Akquisition steht unter dem Vorbehalt üblicher Vollzugsbedingungen einschließlich behördlicher Genehmigungen.

Aus beiden Akquisitionen wird kein wesentlicher Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Henkel erwartet.

Düsseldorf, 3. August 2020

Henkel Management AG,
persönlich haftende Gesellschafterin
der Henkel AG & Co. KGaA

Der Vorstand
Carsten Knobel,
Jan-Dirk Auris, Sylvie Nicol, Bruno Piacenza,
Jens-Martin Schwärzler, Marco Swoboda

[Kennzahlen Henkel-Konzern](#)

[Überblick Halbjahres-Ergebnisse](#)

[Konzernzwischenlagebericht](#)

[Konzernzwischenabschluss](#)

[**Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht**](#)

[Versicherung des gesetzlichen
Vertreters](#)

[Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats](#)

[Mehrjahresübersicht](#)

[Impressum](#)

[Kontakte](#)

[Finanzkalender](#)

Bescheinigung nach Prüferischer Durchsicht

An die Henkel AG & Co. KGaA, Düsseldorf:

Wir haben den verkürzten Konzernzwischenabschluss – bestehend aus Konzernbilanz, Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung, Konzern-Gesamtergebnisrechnung, Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung, Konzernkapitalflussrechnung sowie ausgewählten erläuternden Anhangangaben – und den Konzernzwischenlagebericht der Henkel AG & Co. KGaA, Düsseldorf, für den Zeitraum vom 1. Januar 2020 bis 30. Juni 2020, die Bestandteile des Halbjahresfinanzberichts nach § 115 WpHG sind, einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Die Aufstellung des verkürzten Konzernzwischenabschlusses nach den IFRS für Zwischenberichterstattung, wie sie in der EU anzuwenden sind, und des Konzernzwischenlageberichts nach den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, eine Bescheinigung zu dem verkürzten Konzernzwischenabschluss und dem Konzernzwischenlagebericht auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht abzugeben.

Wir haben die prüferische Durchsicht des verkürzten Konzernzwischenabschlusses und des Konzernzwischenlageberichts unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze für die prüferische Durchsicht von Abschlüssen unter ergänzender Beachtung des International Standard on Review Engagements „Review of Interim Financial Information Performed by the Independent Auditor of the Entity“ (ISRE 2410) vorgenommen. Danach ist die prüferische Durchsicht so zu planen und durchzuführen, dass wir bei kritischer Würdigung mit einer gewissen Sicherheit ausschließen können, dass der verkürzte Konzernzwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in

Übereinstimmung mit den IFRS für Zwischenberichterstattung, wie sie in der EU anzuwenden sind, und der Konzernzwischenlagebericht in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt worden sind. Eine prüferische Durchsicht beschränkt sich in erster Linie auf Befragungen von Mitarbeitern der Gesellschaft und auf analytische Beurteilungen und bietet deshalb nicht die durch eine Abschlussprüfung erreichbare Sicherheit. Da wir auftragsgemäß keine Abschlussprüfung vorgenommen haben, können wir einen Bestätigungsvermerk nicht erteilen.

Auf der Grundlage unserer prüferischen Durchsicht sind uns keine Sachverhalte bekannt geworden, die uns zu der Annahme veranlassen, dass der verkürzte Konzernzwischenabschluss in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den IFRS für Zwischenberichterstattung, wie sie in der EU anzuwenden sind, oder dass der Konzernzwischenlagebericht in wesentlichen Belangen nicht in Übereinstimmung mit den für Konzernzwischenlageberichte anwendbaren Vorschriften des WpHG aufgestellt worden ist.

Düsseldorf, den 3. August 2020

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Dr. Peter Bartels
Wirtschaftsprüfer

Michael Reuther
Wirtschaftsprüfer

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

**Versicherung des gesetzlichen
Vertreters**

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Versicherung des gesetzlichen Vertreters

Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Halbjahresfinanzberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Düsseldorf, 3. August 2020

Henkel Management AG,
persönlich haftende Gesellschafterin
der Henkel AG & Co. KGaA

Der Vorstand
Carsten Knobel,
Jan-Dirk Auris, Sylvie Nicol, Bruno Piacenza,
Jens-Martin Schwärzler, Marco Swoboda

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

**Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats**

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Bericht des Prüfungsausschusses des Aufsichtsrats

In der Sitzung am 3. August 2020 wurden dem Prüfungsausschuss der Halbjahresfinanzbericht für die ersten sechs Monate des Geschäftsjahres 2020 sowie die Bescheinigung der PricewaterhouseCoopers GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Prüferische Durchsicht des Konzernzwischenabschlusses und Konzernzwischenlageberichts vorgelegt sowie durch den Vorstand und den Wirtschaftsprüfer erläutert. Der Prüfungsausschuss stimmte dem Halbjahresfinanzbericht zu.

Düsseldorf, 3. August 2020

Der Vorsitzende des Prüfungsausschusses
Prof. Dr. Michael Kaschke

 Kennzahlen Henkel-Konzern

 Überblick Halbjahres-Ergebnisse

 Konzernzwischenlagebericht

 Konzernzwischenabschluss

 Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

 Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

 Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

 Impressum

 Kontakte

 Finanzkalender

Mehrjahresübersicht

Erstes Halbjahr 2016 bis 2020

in Mio Euro	2016	2017	2018	2019	2020
Umsatz	9.110	10.162	9.978	10.090	9.485
Adhesive Technologies	4.433	4.665	4.702	4.731	4.153
Beauty Care	1.938	2.007	2.000	1.962	1.818
Laundry & Home Care	2.678	3.429	3.213	3.334	3.460
Bereinigtes ¹ betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.570	1.763	1.768	1.641	1.191
Bereinigtes ¹ Ergebnis je Vorzugsaktie	2,67	2,96	3,01	2,77	1,96

¹ Bereinigt um einmalige Aufwendungen und Erträge sowie Restrukturierungsaufwendungen.

Zweites Quartal 2016 bis 2020

in Mio Euro	2016	2017	2018	2019	2020
Umsatz	4.654	5.098	5.143	5.121	4.558
Adhesive Technologies	2.290	2.370	2.432	2.422	1.944
Beauty Care	988	997	1.035	1.002	883
Laundry & Home Care	1.345	1.703	1.644	1.666	1.705

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Impressum

Herausgeber

Henkel AG & Co. KGaA
40191 Düsseldorf
Telefon: +49 (0)211/797-0
© 2020 Henkel AG & Co. KGaA

Redaktion

Corporate Communications, Investor Relations,
Corporate Accounting und Subsidiary Controlling

Koordination

Martina Flögel, Lars Korinth, Rabea Laakmann

Design und Realisierung

MPM Corporate Communication Solutions,
Mainz

Fotografie

Nils Hendrik Müller; Henkel

Lektorat

Thomas Krause, Krefeld

Veröffentlichungsdatum dieses Berichts

6. August 2020
PR-Nr.: 08 20 0

Verwendete Sammelbezeichnungen wie Mitarbeiter, Aktionäre, Kunden oder Verbraucher sind als geschlechtsneutral anzusehen.

Soweit nicht anders gekennzeichnet, handelt es sich bei den in dieser Publikation genannten Zeichen um eingetragene Marken der Henkel-Gruppe mit Schutz in Deutschland und in anderen Ländern.

Diese Information enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Einschätzungen der Unternehmensleitung der Henkel AG & Co. KGaA beruhen. Mit der Verwendung von Worten wie erwarten, beabsichtigen, planen, vorhersehen, davon ausgehen, glauben, schätzen und ähnlichen Formulierungen werden zukunftsgerichtete Aussagen gekennzeichnet. Diese Aussagen sind nicht als Garantien dafür zu verstehen, dass sich diese Erwartungen auch als richtig erweisen. Die zukünftige Entwicklung sowie die von der Henkel AG & Co. KGaA und ihren Verbundenen Unternehmen tatsächlich erreichten Ergebnisse sind abhängig von einer Reihe von Risiken und Unsicherheiten und können daher wesentlich von den zukunftsbezogenen Aussagen abweichen. Verschiedene dieser Faktoren liegen außerhalb des Einflussbereichs von Henkel und können nicht präzise vorausgeschätzt werden, zum Beispiel das künftige wirtschaftliche Umfeld sowie das Verhalten von Wettbewerbern und anderen Marktteilnehmern. Eine Aktualisierung der zukunftsbezogenen Aussagen ist weder geplant noch übernimmt Henkel hierzu eine gesonderte Verpflichtung. Dieses Dokument wurde nur zu Informationszwecken erstellt und stellt somit weder eine Anlageberatung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren irgendwelcher Art dar.

Kennzahlen Henkel-Konzern

Überblick Halbjahres-Ergebnisse

Konzernzwischenlagebericht

Konzernzwischenabschluss

Bescheinigung nach
Prüferischer Durchsicht

Versicherung des gesetzlichen
Vertreters

Bericht des Prüfungsausschusses
des Aufsichtsrats

Mehrjahresübersicht

Impressum

Kontakte

Finanzkalender

Kontakte

Corporate Communications

Telefon: +49(0)211/797-3533

E-Mail: corporate.communications@henkel.com

Investor Relations

Telefon: +49(0)211/797-3937

E-Mail: info@ir.henkel.com

Alle aktuellen Zahlen und Angaben zum Unternehmen:

www.henkel.de

Unsere Finanzpublikationen:

www.henkel.de/finanzberichte

Unsere Nachhaltigkeitsberichte:

www.henkel.de/nachhaltigkeit/berichte

Henkel App verfügbar für iOS und Android:



Henkel in Social Media:



www.linkedin.com/company/henkel

www.twitter.com/henkel

www.facebook.com/henkeldeutschland

www.instagram.com/henkel

www.youtube.com/henkel

Finanzkalender

Veröffentlichung der Mitteilung über das Dreivierteljahr/3. Quartal 2020:

Dienstag, 10. November 2020

Veröffentlichung des Berichts über das Geschäftsjahr 2020:

Donnerstag, 4. März 2021

Hauptversammlung der Henkel AG & Co. KGaA 2021:

Freitag, 16. April 2021